

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **91 (1973)**

Heft 300

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

No 300 - 3385

Bern, Samstag 22. Dezember 1973
Berne, samedi 22 décembre 1973

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Paraît tous les jours,
les dimanches et jours de fêtes exceptés

91. Jahrgang
91^e année

Redaktion: Effingerstr. 3, 3011 Bern ☎ (031) 61 20 00 - Preise: Kalenderjahr Fr. 35.-, halbjährlich Fr. 21.-, Ausland Fr. 45.- jährlich - Inserate: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, pro mm 35 Rp., Ausland 40 Rp.
Rédaction: Effingerstr. 3, 3011 Berne ☎ (031) 61 20 00 - Prix: Année civile 35 fr., un semestre 21 fr., étranger 45 fr. par an - Insertions: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, le mm 35 cts, étranger 40 cts

No 300 - 22. 12. 1973

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amthlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. - Faillites et concordats. - Fallimenti e concordati.

Handelsregister (Stiftungen). - Registre du commerce (fondations). - Registro di commercio (fondazioni).

Rechnungsruf und öffentliches Inventar.

Fabrik- und Handelsmarken. - Marques de fabrique et de commerce. - Marchi di fabbrica e di commercio 267372 - 267422.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Structure du commerce extérieur de la Suisse en novembre 1973.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. - Service international des virements postaux.

Anerkannte Revisionsstellen für Kapitalreduktionen von Aktiengesellschaften, GmbH und Genossenschaften (8. Nachtrag). - Institutions de revision reconnues pour les cas de réduction du capital social de sociétés anonymes, sociétés à responsabilité limitée et sociétés coopératives (8^e supplément). - Uffici di revisione riconosciuti per la riduzione del capitale sociale di società anonime, società a garanzia limitata e società cooperative (8^e complemento).

Postcheckverkehr, Beitritte. - Chèques postaux, adhésions.

Amthlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse - Faillites - Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch- und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen bis spätestens Dienstag 17 Uhr bzw. Donnerstag 17 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Effingerstr. 3, 3011 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstr. 3, 3011 Berne, le mardi et le jeudi jusqu'à 17 heures au plus tard.

Konkurrenzeröffnungen

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209). Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle. Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen. Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich (2222)

Gemeinschuldner: Hunziker-Hofstetter Rudolf, Kaufmann, geboren 1921, von Kirchlerau AG, wohnhaft Sumatrastrasse 24, 8006 Zürich. Datum der Konkurseröffnung: 19. November 1973. Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG. Eingabefrist: bis 3. Januar 1974.

8042 Zürich, den 7. Dezember 1973 Konkursamt Unterstrass-Zürich Postfach, 8042 Zürich

Kt. Zürich (2299^s)

Gemeinschuldner: Schärer-Christen Walter, geboren 1925, von Thörigen BE, Metzger, Im Zentrum 10, 8604 Volketswil, früher wohnhaft gewesen in Illnau-Effretikon. Datum der Konkurseröffnung: 22. November 1973. Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG. Eingabefrist: bis 12. Januar 1974.

8600 Dübendorf, den 22. Dezember 1973 Konkursamt Dübendorf

Kt. Bern (2309)

Gemeinschuldnerin: Waldmeier + Griner compact building AG, mit Sitz in Gstaad, Rechtsdomizil bei Herrn Rolf Waldmeier, Architekt, Gstaad, Geschäftslokal: Mettlenweg 9a, Biel. Datum der Konkurseröffnung: 27. November 1973. Summarisches Verfahren. Eingabefrist: bis und mit 11. Januar 1974.

Verwertung der Aktiven: Sofern nicht die Mehrheit der bekannten Gläubiger innerhalb der Eingabefrist Einspruch erhebt, erachtet sich das Konkursamt zur sofortigen Verwertung (Freihandverkauf) der Aktiven als ermächtigt. Den Gläubigern und weiteren Interessenten ist Gelegenheit geboten, Kaufangebote bis 11. Januar 1974 beim Konkursamt Saanen einzureichen.

3792 Saanen, den 18. Dezember 1973 Betreibungs- und Konkursamt Saanen

Kt. Luzern (2324)

Vorläufige Konkursanzeige

Ueber die Spinner AG, Fabrikation von Kinder- und Damenkleidern, Wesemlinrain 16, in Luzern, ist infolge Insolvenzerklärung am 10. Dezember 1973 der Konkurs eröffnet worden.

Die Publikation mit Bekanntgabe der Eingabefrist erfolgt später.

6000 Luzern, den 22. Dezember 1973 Konkursamt Luzern-Stadt

Kt. Zug (2310)

Gemeinschuldnerin: Mini- und Kleintaxibetrieb AG, mit Sitz in Zug, Lauriedstrasse 1. Datum der Konkurseröffnung: 20. November 1973. Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG. Eingabefrist: bis und mit 12. Januar 1973 (Die Forderungen sind Wert 20. November 1973 aufzurechnen).

Die Gläubiger der Gemeinschuldnerin und alle Personen, die auf in Händen der Gemeinschuldnerin befindlichen Vermögensstücke Anspruch erheben, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.), in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem Konkursamt Zug einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber der Gemeinschuldnerin der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG Art. 209).

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldnerin sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen der Gemeinschuldnerin als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

6300 Zug, den 17. Dezember 1973 Konkursamt Zug: A. Rosenberg

Kt. St. Gallen (2308)

Gemeinschuldnerin: Dimafia AG, 9472 Grabs SG. Konkurseröffnung: 10. Dezember 1973. Ordentliches Verfahren: Art. 232 SchKG. Erste Gläubigerversammlung: 3. Januar 1974, 14 Uhr, im Hotel «Ochsen», 9470 Buchs SG. Eingabefrist für Forderungen: bis 25. Januar 1974 (Wert 10. Dezember 1973).

Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 3. Januar 1974 nicht schriftlich beim Konkursamt Werdenberg Gams Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen, auch freihändigen Verwertung der beweglichen Aktiven ermächtigen.

9473 Gams, den 22. Dezember 1973 Konkursamt Werdenberg Gams

Einstellung des Konkursverfahrens

(SchKG 230)

Suspension de la liquidation

(LP 230)

Kt. Zürich (2322)

Mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 29. November 1973 ist über die Artos Verkaufsgenossenschaft für kunstgewerbliche Erzeugnisse, Forchstrasse 58, Zürich 8, der Konkurs eröffnet und am 18. Dezember 1973 mangels Aktiven wieder eingestellt worden. Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 3. Januar 1974 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Uebernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 1500.- leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8034 Zürich, den 22. Dezember 1973 Konkursamt Riesbach-Zürich: U. Neuenschwander Notar-Stellvertreter

Kt. Bern (2300)

Gemeinschuldnerin: Hartmann Maschinen und Service AG, Import, Export und Handel mit Maschinen, Schöllisstrasse 21a, Biel. Datum der Konkurseröffnung: 4. Dezember 1973. Datum der Einstellungsverfügung: 12. Dezember 1973.

Das Konkursverfahren wird mangels Aktiven geschlossen sofern nicht ein Gläubiger bis zum 1. Januar 1974 die Durchführung verlangt und für die Deckung der Konkurskosten einen Vorschuss von Fr. 1500.- leistet. Die Nachforderung weiterer Vorschüsse wird vorbehalten.

2500 Biel, den 22. Dezember 1973 Konkursamt Biel: Guenin

Ct. de Fribourg (2311)

Failli: Rapaz Michel, 1949, ferrailleur, route Neuve 13, à Fribourg.

La liquidation, ouverte le 15 janvier 1973, a été suspendue faute d'actifs par ordonnance du président du Tribunal de la Sarine, à Fribourg, du 18 décembre 1973.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 2 janvier 1974 la continuation de la liquidation en faisant une avance de frais de fr. 1000.-, la faillite sera clôturée.

1700 Fribourg, le 18 décembre 1973 Office cantonal des faillites, Fribourg Le substitut: B. Meuwly

Kollokationsplan - Etat de collocation

(SchKG 249-251) - (LP 249-251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwäht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich (2302^s)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über die Ledermode Carmen Aktiengesellschaft Zürich, Seefeldstrasse 178, Zürich 8, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 22. Dezember 1973 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anzuhängen. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

8000 Zürich 8, den 14. Dezember 1973 Konkursamt Riesbach-Zürich U. Neuenschwander Notar-Stellvertreter

Kt. Zürich (2305)

Kollokationsplan und Inventar

Im Konkurs über Gross Peter, geboren 1926, von Tschirer GV, früher Wirt auf dem Café Roman, Frauenfelderstrasse 76, Oberwinterthur, nun wohnhaft Wartstrasse 122, 8400 Winterthur, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt, Schulstrasse 6, 8488 Turbenthal, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert zehn Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 22. Dezember 1973 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Winterthur anzuhängen. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.

Innert der gleichen Frist sind schriftlich einzureichen:
a) beim Bezirksgericht Winterthur als Aufsichtsbehörde: Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke;
b) beim Konkursamt: Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne des Art. 260 SchKG zur Bestreitung der von der Konkursverwaltung anerkannten Begünstigung aus Versicherungsvertrag.

8488 Turbenthal, den 21. Dezember 1973 Konkursamt Turbenthal: Hiestand, Notar

Kt. Luzern (2323)

Abänderung des Kollokationsplanes

Im Konkurs über Haas Peter, Automechaniker, Schachenstrasse 43 a in Kriens, früher Betrieb einer Autowerkstätte, Bielstrasse 14, in Brügg, liegt der infolge nachträglicher Forderungseingabe abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Luzern-Land zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

6004 Luzern, den 22. Dezember 1973 Konkursamt Luzern-Land

Ct. de Fribourg (2303)

Failli: Vonlanthen Marcel, 1937, de St-Antoine et Heitenried, entreprise de peinture, Route de Villars 50, à Fribourg. Délai pour ouvrir action en opposition: 10 jours dès la publication auprès du président du Tribunal de la Sarine, à Fribourg.

1700 Fribourg, le 12 décembre, 1973 Office cantonal des faillites, Fribourg

Kt. Solothurn (2315)

Im Konkurs über Jannicelli-Brotschi Monika, 49, von Selzach SO, Boutique «Twenty», Centralstrasse 82, 2540 Grenchen, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

2540 Grenchen, den 20. Dezember 1973 Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Bettlach

Verteilungsliste und Schlussrechnung

(SchKG 263)

Kt. Graubünden

(2325)

Im Konkurs über das Baugeschäft Caprez Bau AG, Arosa, liegen der Verteilungsplan und die Schlussrechnung während 10 Tagen ab 3. Januar 1974 beim Konkursamt Schanfigg in Arosa (Haus Luzi Neubach) den beteiligten Gläubigern zur Einsicht auf. Allfällige Beschwerden sind innert 10 Tagen nach der Auflagefrist an die Aufsichtsbehörde einzureichen.

7050 Arosa, den 18. Dezember 1973

Konkursamt Schanfigg

Schluss des Konkursverfahrens - Clôture de la faillite

(SchKG 268) = (LP 268)

Kt. Zürich

(2313)

Der Konkursrichter des Bezirksgerichtes Zürich hat mit Verfügung vom 14. Dezember 1973 das Konkursverfahren über Frau Sacher-Eggenberger Brunhilde, geboren 1944, von Zürich, Fugengabichtungen, Brahmsstrasse 69, Zürich 3, Geschäft Herrliggstrasse 35, Zürich 9, als geschlossen erklärt.

8000 Zürich, den 18. Dezember 1973

Konkursamt Wiedikon-Zürich:
H. Mäusli, Notar-Stellvert.**Kt. Basel-Land**

(2301)

Das Konkursverfahren über Feigenwinter-Haas Paul, gew. Inhaber eines Radio-TV-Geschäftes in Basel, wohnhaft gewesen in Reinach, ist durch Verfügung des Bezirksgerichtspräsidenten zu Arlesheim vom 23. November 1973 als geschlossen erklärt worden.

4144 Arlesheim, den 22. Dezember 1973

Konkursamt Arlesheim

Kt. Schaffhausen

(2312)

Das Konkursverfahren über Frau Leu O., Gipsgeschäft, Schaffhausen, ist durch Verfügung des Bezirksrichters Schaffhausen vom 17. Dezember 1973 als geschlossen erklärt worden.

8200 Schaffhausen, den 18. Dezember 1973

Konkursamt Schaffhausen

Kt. Wallis

(2314)

Das Konkursverfahren über Feekinn AG in Liquidation, Saas-Grund, ist durch Verfügung des Instruktionsrichters des Bezirkes Visp, als Konkursrichter, vom 14. Dezember 1973 als geschlossen erklärt worden.

3930 Visp, den 17. Dezember 1973

Konkursamt Visp

Konkurssteigerungen

(SchKG 257-259)

Kt. Zürich(2158^b)**Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung**

Im Konkursverfahren über Fehr Jakob, geboren 1917, Direktor, von Eglisau, in Zürich, Haradaustrasse 23, gelangt am Dienstag, den 8. Januar 1974, 14.30 Uhr, im «Casino», Stadthausstrasse 119 (2. Stock), in Winterthur, im Auftrage der ausseramtlichen Konkursverwaltung die nachbezeichneten Liegenschaften auf einmalige öffentliche Steigerung:

Im Grundbuchkreis Winterthur-Altdstadt:

1. Kat.-Nr. 4789

Wohnhaus Vers.-Nr. 2282 an der oberen Briggerstrasse 43 in Winterthur, seit 1967 für Fr. 321 000.- brandversichert (Versicherungswert 1973: Fr. 540 000.-), mit 365,1 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten.
Dienstbarkeiten und Vormerkung laut Grundregister.
Konkursamtliche Schätzung: Fr. 240 000.-.

2. Kat.-Nr. 4788

Wohnhaus mit Wirtschaft Vers.-Nr. 2281 an der oberen Briggerstrasse 45 in Winterthur, seit 1973 für Fr. 713 000.- brandversichert, mit 313,6 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten.
Dienstbarkeit, Vormerkungen und Anmerkungen laut Grundregister.
Konkursamtliche Schätzung: Fr. 390 000.-.

Die Liegenschaften können am Dienstag, den 18. Dezember 1973, und am Freitag, den 28. Dezember 1973, je von 14.30-16.00 Uhr besichtigt werden.

Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag auf Anrechnung am Zuschlagspreis für jede der beiden Liegenschaften eine Barzahlung von Fr. 20 000.- zu leisten.

Die Steigerungsbedingungen und die Lastenverzeichnisse liegen beim unterzeichneten Konkursamt Winterthur-Altdstadt, Stadthausstrasse 14, Winterthur, vom 10. Dezember 1973 bis 21. Dezember 1973 zur Einsicht auf.

Es wird auf den Bundesbeschluss über die Bewilligungspflicht für den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland und den Bundesratsbeschluss vom 26. Juni 1972 betreffende die Anlage ausländischer Gelder in inländischen Grundstücken aufmerksam gemacht. Juristische Personen haben bei Abgabe ihres ersten Angebotes eine rechtskräftige Bewilligung der zuständigen kantonalen Behörde oder gegebenenfalls den rechtskräftigen Entscheid einer oberen Behörde vorzulegen.

8401 Winterthur, den 30. November 1973

Konkursamt
Winterthur-Altdstadt:
A. Bhend,
Notar-Stellverteter**Nachlassverträge - Concordats - Concordati****Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(LP 295, 296, 300)

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Ct. de Fribourg

(2316)

Débitur: Wittmer Henri, économiste, à Estavayer-le-Lac, titulaire de la raison individuelle «Investissements privés Henri Wittmer» à Lausanne.
Date de l'octroi du sursis de 4 mois: 13 décembre 1973.
Commissaire: Office cantonal des faillites, à Fribourg.

Délai pour les productions: 14 mars 1974.

Examen des pièces: dès le 8 mars 1974.

Assemblée des créanciers: mardi 19 mars 1974, à 15 h., à la salle du Tribunal, hôtel de Ville, à Estavayer-le-Lac.

1700 Fribourg, le 18 décembre 1973

Office cantonal des faillites,
Fribourg:
D. Schouwey, préposé**Moratoria del concordato e invito ai creditori****d'insinuare i loro crediti**

(LEF 295, 296, 300)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto un moratoria.

I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto la comminatoria che in caso di omissione non avranno diritto di voto nelle deliberazioni sul concordato.

Ct. Ticino

(2317)

La pretura di Locarno-Campagna comunica di aver concesso, con decreto 18 dicembre 1973, una moratoria concordataria di quattro mesi, al debitore Bianchi Giuseppe, impresa costruzioni, San Nazzaro. Commissario del concordato: lic. iur. Roberto Pedrazzoli, c/o studio legale Zorzi e Pedotti, Bellinzona.

Termine per l'insinuazione dei crediti: entro venti giorni dalla presente pubblicazione, con la comminatoria che in caso di omissione i creditori non avranno diritto di voto nelle deliberazioni del concordato.

Aduanza dei creditori: lunedì 1^o aprile 1974, alle ore 14.30, presso la scrivente pretura, aula No. 53.

Esame degli atti: A contare da mercoledì 20 marzo 1974, presso lo studio del commissario del concordato lic. iur. Roberto Pedrazzoli, c/o studio legale Zorzi e Pedotti, Piazza Collegiata 7, Bellinzona.

6600 Locarno, il 18 dicembre 1973

Pretura di Locarno-Campagna

Verlängerung der Nachlass-Stundung

(SchKG 295, Abs. 4)

Kt. Zürich

(2331)

Schuldnerin: Aschmann & Scheller AG, Brunnigasse 18, 8001 Zürich, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. iur. Fridolin Allemann, General-Guisan-Quai 22, 8002 Zürich.

Datum der Stundungsbewilligung durch das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung: 11. Juli 1973.

Dauer der Stundung: 4 Monate.

Gerichtlich bestellter Sachwalter: Rechtsanwalt Dr. iur. Robert P. Umbricht, Talackerstrasse 21, 8001 Zürich (Briefadresse: Postfach 102, 8022 Zürich).

Datum der Bewilligung für die Stundungsverlängerung durch das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung: 14. November 1973.

Dauer der Stundungsverlängerung: 2 Monate, d.h. bis 11. Januar 1974.

2. Gläubigerversammlung: Dienstag, den 8. Januar 1974, 14 Uhr, Restaurant Strohhof, 1. Stock, Augustinerstrasse 3, 8001 Zürich, mit dem Bemerkung, dass bei dieser 2. Gläubigerversammlung die Liquidationsorgane zu wählen sind, nachdem die Nachlasspetentin nunmehr einen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung vorschlägt.

Aktenaufgabe: Die Akten können während 10 Tagen von der 2. Gläubigerversammlung auf dem Büro des Sachwalters eingesehen werden.

8001 Zürich, den 20. Dezember 1973

Der gerichtlich bestellte
Sachwalter:
Anwaltsbureau
Dr. iur. Robert P. Umbricht**Widerruf der Nachlass-Stundung**

(SchKG 298, 309)

Kt. Luzern

(2326)

Schuldner: Firma Spinner AG Kinder- und Damenkleiderfabrik, Wesemlinrain 16, 6006 Luzern.

Die am 30. Oktober 1973 der Firma Spinner AG Kinder- und Damenkleiderfabrik Luzern gewährte Nachlassstundung ist zufolge Verzichts dahingefallen.

6000 Luzern, den 10. Dezember 1973

Amtspräsident III
Luzern-Stadt: Giezendanner**Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages****Délibération sur l'homologation de concordat**

(SchKG 304, 317) - (LP 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich

(2327)

Das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung, hat die Verhandlung über den Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung der Foery Josef AG, Hohlstrasse 612, 8048 Zürich, auf Freitag, den 25. Januar 1974, 14.15 Uhr, in den Sitzungssaal Nr. 137 des Bezirksgerichtes Zürich, Badenerstrasse 90, Zürich 4, angesetzt.

Einwendungen gegen die Bestätigung des Nachlassvertrages können von den Gläubigern an der Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich bei der unterzeichneten Behörde erhoben werden.

Akteneinsicht vom 9. Januar bis 18. Januar 1974 im Zimmer Nr. 250, 2. Stock des Bezirksgerichtes Zürich.

8000 Zürich, den 18. Dezember 1973

Bezirksgerichtskanzlei Zürich
3. Abteilung**Kt. Solothurn**

(2319)

Den Gläubigern des Schärer Rolf, Käserstrasse 14, 4566 Halten, wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass die Verhandlung über den vom Schuldner vorgeschlagenen Nachlassvertrag stattfindet:

Mittwoch, den 16. Januar 1974, 11 Uhr, vor Amtsgericht Bucheggberg-Kriegstetten in Solothurn, Amthaus I, J. Stock, Zimmer Nr. 19.

Einwendungen können an der Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich gemacht werden.

4500 Solothurn, den 17. Dezember 1973

Der Amtsgerichtsschreiber:
K. Flury**Ct. de Vaud**

(2328)

Le mardi 15 janvier 1974, à 11 h. 30, à Vevey, rue du Simplon 22, Cour au Chantre, je statuerai sur la demande d'homologation du concordat présenté en cours de faillite par dame Cheseaux Raymonde, Boutique Marjolaine, à Montreux et Vevey, faillite ouverte le 30 juillet 1973.

Quiconque entend s'opposer à l'homologation sollicitée peut se manifester à l'audience précitée ou, par écrit, avant celle-ci.

1800 Vevey, le 19 décembre 1973

Le président du Tribunal
de Vevey: J. Reymond.**Bestätigung des Nachlassvertrages**

(SchKG 306, 308, 317)

Omologazione del concordato

(LEF 306, 308, 317)

Kt. Aargau

(2318)

Der von der Firma Ruma AG, Wilstrasse 19, Wohlen, mit ihren Gläubigern abgeschlossene Nachlassvertrag zu 40%, zahlbar 20% nach Rechtskraft des Nachlassvertrages und 20% ein Jahr nach der ersten Zahlung, ist durch Entscheid des Bezirksgerichts Bremgarten vom 6. Dezember 1973 bestätigt worden.

5620 Bremgarten, den 18. Dezember 1973

Bezirksgericht

Ct. Ticino

(2329)

La pretura di Lugano-Distretto comunica che, con suo decreto 4 dicembre 1973 intimato il 5 dicembre 1973, cresciuto in giudicato, ha omologato il concordato proposto ai propri creditori dalla Pandora Film SA, Via alla Campagna 23, Lugano.

Quale liquidatore è designato il commissario del concordato signor lic. iur. Venerio Quadri, c/o studio legale Avv. Davide Gianinazzi, Lugano.

6900 Lugano, il 18 dicembre 1973

Per la pretura Lugano-Distretto
Il segretario ass.: Giuseppe Riva**Bestätigung des Nachlassvertrages mit Vermögensabtretung**

(SchKG 316d)

Kt. St. Gallen

(2330)

Schuldner: Züllig Hubert, Autozubehör, St. Gallerstrasse 10, 9470 Buchs.
Liquidator: Stephan Litscher jun., Treuhändbüro, Pfäfersweg, 9475 Sevelen.

Das Bezirksgericht Werdenberg hat mit Entscheid vom 22. November 1973 den vom Schuldner mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung bestätigt. Der Bestätigungsentcheid ist sofort in Rechtskraft erwachsen.

9470 Buchs, den 17. Dezember 1973

Im Auftrag der
Bezirksgerichtskanzlei:
Stephan Litscher,
Liquidator**Kollokationsplan im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung**

(SchKG 250, 316g)

Etat de collocation dans concordat par abandon d'actif

(LP 250, 316g)

Kt. Thurgau

(2306)

Der Kollokationsplan im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung der Firma Eschmann Emil AG in Nachlassliquidation, Glocken- und Metallgiesserei, Rickenbach TG, liegt den Gläubigern im Büro des unterzeichneten Liquidators bis zum 4. Januar 1974 zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und des Lastenverzeichnisses sind innert 10 Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt und im Amtsblatt des Kantons Thurgau durch Klageschrift im Doppel beim Bezirksgericht Mülchwil in Sirmach TG anzuhängen. Soweit keine Anfechtung erfolgt, werden Kollokationsplan und Lastenverzeichnis rechtskräftig.

9500 Wil SG, den 14. Dezember 1973

Der Liquidator:
Peter Leuzinger
Treuhändbüro
Untere Bahnhofstr. 12
9500 Wil**Ct. de Vaud**

(2307)

Débitur: Monneron Jean, entreprise générale de construction, avenue Kiener 61, 1400 Yverdon.
L'état de collocation est déposé le 22 décembre 1973.

Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites d'ici au 1^{er} janvier 1974. A défaut, il sera considéré comme accepté.

1400 Yverdon, le 13 décembre 1973

Le liquidateur: Dufey

Verteilungsliste und Schlussrechnung im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung

(SchKG 316p)

Kt. Bern

(2320)

Liquidationsabrechnung

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung der Frau Estapé-Wolf Bertha, Dufourstrasse 6, Biel, liegt die endgültige Verteilungsliste und die Liquidationsabrechnung im Büro des unterzeichnenden Liquidators auf. Die beteiligten Gläubiger können diese innert zwanzig Tagen seit vorliegender Publikation einsehen.

2500 Biel, den 17. Dezember 1973

Der Liquidator:
H.-P. Strasser, Bücherexperte
Zentralstrasse 60, 2501 Biel

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Schaffhausen, Appenzel A.-Rh., Aargau, Thurgau, Vaud, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

10. Dezember 1973.

Pensionskasse der Contraves AG Zürich, in Zürich 11, Stiftung (SHAB Nr. 290 vom 11. 12. 1965, S. 3892). Unterschrift von Dr. Stephan Renz erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift: Edgar Eberle, von Flums, in Obereingstrassen, Mitglied des Stiftungsrates; er zeichnet ausschliesslich mit Emil Baumann oder Ernst Schmid, Mitglieder des Stiftungsrates.

10. Dezember 1973.

Pensionskasse der Lerch-Bauunternehmungen, in Winterthur 1, Stiftung (SHAB Nr. 200 vom 26. 8. 1972, S. 2257). Mit Beschluss des Regierungsrates des Kantons Zürich vom 10. 10. 1973 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Der Name der Stiftung lautet nun **Fürsorge-Stiftung der Lerch-Unternehmungen**. Neue Umschreibung des Zwecks: Vorsorge für die Kader (Direktoren, Prokuristen, Poliere) der Firmen «Lerch AG Bauunternehmung» und «Wistrag Strassen- und Tiefbau A.G.», beide in Winterthur, sowie «Lerch AG Bauunternehmung Schaffhausen», in Schaffhausen, sowie deren Angehörige und Hinterlassenen sowie Personen, für die der Mitarbeiter nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat, und zwar gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod, Invalidität, Krankheit, Unfall und in besonderen Notlagen. Durch Beschluss des Stiftungsrates und mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde kann das Kader weiterer Unternehmen, welche mit den beteiligten Firmen personell und wirtschaftlich verbunden sind und in der Schweiz domiziliert sind, in die Stiftung einbezogen werden. Der Stiftungsrat besteht nun aus mindestens 4 Mitgliedern.

10. Dezember 1973.

Fürsorgefonds des Personals der Firma W. Zollinger AG, in Zollikon, Stiftung (Neueintragung). Adresse: Rietstrasse 30 (c/o W. Zollinger A.-G.). Datum der Stiftungsurkunde: 26. 10. 1973. Zweck: Fürsorge zugunsten der Dienstpflichtigen der Firma «W. Zollinger A.-G.» in Zollikon sowie deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit und Arbeitslosigkeit. Organe der Stiftung: Stiftungsrat aus drei Mitgliedern und Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien: Wilhelm Zollinger, von Glattfelden, in Zollikon, Präsident des Stiftungsrates; Bertha Zollinger, von Glattfelden, in Zollikon, Mitglied des Stiftungsrates; und Nicola Soldato, italienischer Staatsangehöriger, in Egg b. Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

10. Dezember 1973.

Gertrud Riegg Stiftung, in Zürich 1 (SHAB Nr. 77 vom 4. 4. 1970, S. 735). Gewährung von Beiträgen zur Linderung von Krankheit usw. Unterschrift von Dr. Armin Haemmerli erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Otto P. Haab, von Zürich, in Küsnacht, Mitglied des Stiftungsrates.

10. Dezember 1973.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Rud. Marty & Co. AG, Zürich, in Zürich 1 (SHAB Nr. 266 vom 11. 11. 1972, S. 2921). Mit Beschluss des Regierungsrates des Kantons Zürich vom 14. 11. 1973 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet **Personalfürsorge-Stiftung der Marty Treuhand AG, Zürich**. Die Firma der Gesellschaft, deren Mitarbeiter Begünstigte der Stiftung sind, lautet neu «Marty Treuhand AG». Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Adresse der Stiftung: Glockengasse 18 in Zürich 1 (c/o Marty Treuhand AG).

10. Dezember 1973.

Fürsorgefonds des Personals der Firma Möbel Meili A.-G., Grützwinterthur, in Winterthur 2, Stiftung (SHAB Nr. 214 vom 13. 9. 1969, S. 2115). Die Unterschriften von Paul Meili und Eugen Fehlmann sind erloschen. Werner Studer führt seine Kollektivunterschrift nun als Präsident des Stiftungsrates; er und das Stiftungsratsmitglied Kurt Schweizer zeichnen zu zweien. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Bruno Bollinger, von Zürich, in Winterthur.

11. Dezember 1973.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Hugo Gut, in Dietikon, Stiftung (Neueintragung). Adresse: Zürcherstrasse 27 (c/o Hugo Gut). Datum der Stiftungsurkunde: 20. 9. 1973. Zweck: Fürsorge zugunsten der Dienstpflichtigen der Firma «Hugo Gut» in Dietikon sowie deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung: Stiftungsrat aus drei Mitgliedern und Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Einzelunterschrift Hugo Gut, von Zürich, in Dietikon, Präsident des Stiftungsrates; und Margrith Gut, von Zürich, in Dietikon, Mitglied des Stiftungsrates.

11. Dezember 1973.

Jugend- und Erholungsheim Viktoria Reuti-Hasleberg, in Zürich 4, kirchliche Stiftung (SHAB Nr. 146 vom 25. 6. 1966, S. 2068). Stiftungsurkunde durch jährliche Konferenz der evangelisch-methodistischen Kirche in der Schweiz am 25. 4. 1969 geändert. Neuer Name der Stiftung: **Viktoria, Stiftung der Methodistenkirche in der Schweiz**. Neue Umschreibung des Zwecks: Förderung der christlichen Glaubens- und Lebensschulung im Sinne der evangelisch-methodistischen Kirche durch eine Schulungs- und Erholungsstätte in Reuti-Hasleberg. Die Stiftung betreibt hierfür: das Jugend- und Ferienheim «Viktoria», in welchem kirchliche Kurse, Lager und Tagungen durchgeführt und Einzelpersonen als Ferien Gäste aufgenommen werden; die Haushaltsschule Viktoria, in der junge Mädchen hauswirtschaftlich ertüchtigt und zugleich zu Frauen christlichen Geistes erzogen und zu entsprechendem sozialen Dienst vorbereitet werden sollen. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 8 bis 14 Mitgliedern und Kontrollstelle. Der Präsident oder der Vizepräsident des Stiftungsrates oder der Leiter des Jugend- und Ferienheimes führen Kollektivunterschrift mit dem Sekretär oder dem Kassier des Stiftungsrates. Die Unterschriften von Franz Schäfer, Gottfried Lerch und Ernst Fritsch sind erloschen. Robert Brühlwiler führt seine Kollektivunterschrift nun als Leiter des Jugend- und Ferienheimes. Neu führen Kollektivunterschrift in der oben erwähnten Weise: Gideon Oppiger, von und in Zürich, Präsident; Gotthold Hertig, von Oberhofen am Thunersee, in Aarau, Vizepräsident; Albert Wydler, von Zürich, in Bern, Sekretär, und Hans Albrecht, von Zürich, in Thalwil, Kassier des Stiftungsrates.

12. Dezember 1973.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Georg Nievergelt, Zürich 4, in Zürich 4 (bei Georg Nievergelt). Adresse: Cranmerstrasse 15 in Zürich 4 (bei Georg Nievergelt). Datum der Stiftungsurkunde: 6. 11. 1973. Zweck: Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «Georg Nievergelt» in Zürich sowie deren Angehörigen und Hinterlassenen durch Gewährung von Unterstützung in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Invalidität, Arbeitslosigkeit und Notlagen aller Art. Organe der Stiftung: Stiftungsrat aus mindestens drei Mitgliedern und Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnet mit Einzelunterschrift Georg Nievergelt, von Zürich, in Zürich, Präsident des Stiftungsrates.

12. Dezember 1973.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Kälte und Klima AG, in Bubikon, Stiftung (Neueintragung). Adresse: Wolfhausen (c/o Kälte- und Klima A.G.). Datum der Stiftungsurkunde: 14. 11. 1973. Zweck: Fürsorge zugunsten der Arbeitnehmer der Firma «Kälte- und Klima A.G.» in Bubikon sowie deren Hinterbliebenen, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit und unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung: Stiftungsrat aus drei Mitgliedern und Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnet mit Einzelunterschrift Werner Schwager von Winterthur, in Stäfa, Präsident des Stiftungsrates.

12. Dezember 1973.

Arbeiterfürsorge-Stiftung der Firma Gretag Aktiengesellschaft, in Regensdorf (SHAB Nr. 133 vom 9. 6. 1973, S. 1672). Die Unterschrift von Walter E. Schweizer ist erloschen. Ernst Barrer führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nun auch als Mitglied des Stiftungsrates; er bleibt Sekretär desselben.

12. Dezember 1973.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Firth-Stahl-Verkaufs-Aktiengesellschaft Dübendorf, in Dübendorf (SHAB Nr. 6 vom 9. 1. 1971, S. 53). Die Unterschriften von Martin Fehle und Frank Deryck Waterhouse sind erloschen. Neu führen Einzelunterschrift Robert Newbray Norris Gray, britischer Staatsangehöriger, in Sheffield (England), Präsident des Stiftungsrates, und Arnold Durrer, von Kerns, in Russikon, Mitglied des Stiftungsrates.

Bern - Berne - Berna

Bureau Bern

13. Dezember 1973.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Verschlusfabrik Lanica AG, bisher in Köniz (SHAB Nr. 158 vom 10. 7. 1965, S. 2175). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 24. April 1972, genehmigt am 2. Mai 1973 durch den Gemeinderat von Köniz als bisherige Aufsichtsbehörde und am 18. Juni 1973 durch den Gemeinderat von Muri bei Bern als neue Aufsichtsbehörde sowie am 30. Mai 1973 durch die Justizdirektion des Kantons Bern, wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet nun **Personalfürsorge-Stiftung der Firma Lanica AG**. Ihr Sitz ist nach Muri bei Bern verlegt worden. Die Unterschrift von Eric Haessler ist erloschen. Der Stiftungsrat besteht nun aus: Dr. Hans Lanz, Präsident (bisher), dessen Kollektivunterschrift erloschen ist, und Werner Lanz, von Wiedlisbach, in Muri bei Bern (neu). Sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Ahornweg 4 (bei Fürsprecher Werner Lanz).

13. Dezember 1973.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Albin Häni AG, in Bern (SHAB Nr. 81 vom 8. 4. 1967, S. 1197). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 13. September 1973, genehmigt am 17. Oktober 1973 durch den Gemeinderat der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde und am 13. November 1973 durch die Justizdirektion des Kantons Bern, wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet nun **Personalfürsorge-Stiftung der Firma Malerei und Gipserie Albin Häni AG**. Die Stiftung bezweckt: Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an die Arbeitnehmer, ihre überlebenden Ehegatten sowie an Personen, für deren Unterhalt die Arbeitnehmer aufgenommen sind, im Alter, bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit sowie im Falle des Todes von Arbeitnehmern usw. Die Unterschriften von Rolf Bigler und Eugen Baumann sind erloschen. Neue Mitglieder des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien sind: Alice Wittwer-Häni, von Trub, in Schönühl, Gemeinde Urtenen, und Joseph Balestra, italienischer Staatsangehöriger, in Schmiten FR.

Bureau de la Neuveville

7 décembre 1973.

Fonds de prévoyance de la société anonyme Erismann-Schinz, Fabrique du Grenier, à La Neuveville (FOSC du 18. 11. 1972, No 272, p. 2984). André Robert, vice-président; Lina Stern, secrétaire, ne font plus partie du conseil de fondation; leurs pouvoirs sont éteints. Le conseil de fondation est actuellement composé de: Robert Eberhard, président (inscrit); Henri Wegmann, de Tutwil TG, à Thounne, vice-président; Lise-Marie Vuillemin, du Landeron NE, à La Neuveville, secrétaire; Louis Brandt, caissier (inscrit). La fondation est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président, de la secrétaire et du caissier.

Bureau Nidau

12. Dezember 1973.

Stiftung Rebbaumuseum am Bielesee, in Ligerz. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 11. März 1970 eine Stiftung. Sie bezweckt die Weiterführung sowie den Ausbau der bisher vom Verein «Rebbaumuseum am Bielesee» angelegten Sammlung von Kulturgegenständen, Rebbauwerkzeugen und Geräten aus der Kulturgegend. Sie unterstützt alle Bestrebungen für die historischen, naturhistorischen und volkswirtschaftlichen Erhebungen und Untersuchungen und die Förderung des Rebbaues am Bielesee. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von zwei oder mehr Mitgliedern, welcher durch den Stifter Dr. Wolfgang Geider und den «Verein Rebbaumuseum am Bielesee» ernannt wird. Die Stiftung wird vertreten durch die Unterschrift des Präsidenten oder seines Stellvertreters und eines weiteren, vom Stiftungsrat bezeichneten Mitgliedes. Es sind dies: Emil Saurer, von Sigriswil, in Twann, Präsident; Wolfgang Geiger, von Brugg, in Rämismühle, Vizepräsident; Kurt Jenni, von Niederhüningen BE, in Nidau, Sekretär. Domizil der Stiftung: im «Hof».

Bureau de Porrentruy

11 décembre 1973.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la maison Henri Prétat, Matricage à chaud, à Porrentruy. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique dressé le 20 mars 1972, une fondation, dans le cas prévu par l'acte de fondation. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation composé d'au moins trois membres, nommés en partie par l'entreprise, en partie par les membres du personnel. La fondation est engagée par la signature individuelle du président du conseil de fondation, Henri Prétat, de St-Brais, à Porrentruy. Adresse: Quai de l'Allaine 4, en des bureaux de la maison Henri Prétat, à Porrentruy.

Bureau Thun

8. Dezember 1973.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Heinz Müller, in Heimenschwand Gemeinde Buchholterberg (SHAB Nr. 216 vom 15. 9. 1973, S. 2541). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 15. Oktober 1973, genehmigt am 25. Oktober 1973 durch den Gemeinderat Buchholterberg als Aufsichtsbehörde, und am 28. November 1973 durch die Justizdirektion des Kantons Bern, wurde die Stiftungsurkunde geändert. Die Änderungen betreffen keine publikationspflichtigen Tatsachen.

10. Dezember 1973.

Personalfürsorge-Stiftung der Chocolat Ammann AG, in Heimbürg. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 2. November 1973 eine Stiftung. Sie bezweckt die Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an den Arbeitnehmer im Falle von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit des Arbeitnehmers selbst; an den Arbeitnehmer im Falle von Krankheit, Unfall oder Invalidität seines Ehegatten, seiner minderjährigen und erwerbsunfähigen Kinder oder anderer Personen, für deren Unterhalt er sorgt; im Falle des Todes des Arbeitnehmers an den überlebenden Ehegatten sowie an Personen, für deren Unterhalt er im Zeitpunkt des Todes ganz oder zur Hauptsache aufgenommen ist; fehlen diese Begünstigten, so fällt das aus den eigenen Beiträgen des Verstorbenen geäußerte Kapital (ohne Zins) oder der entsprechende Gegenwert an seine Nachkommen, Eltern, Geschwister oder Geschwisterkinder; an den Arbeitnehmer für die Schulung oder berufliche Ausbildung seiner Kinder; für den Unterhalt und Betrieb von Wohlfahrtshäusern oder ähnlichen Einrichtungen zugunsten des Personals (z. B. Kindergärten, Lehrlingsheime, Duschen oder Bäder). Die Stiftung kann solche Einrichtungen auch selbst erwerben oder erstellen. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von wenigstens zwei Mitgliedern. Wenigstens ein Mitglied ist aus dem Kreis der begünstigten Arbeitnehmer zu bestimmen. Die übrigen Mitglieder werden vom Verwaltungsrat der Stifterfirma ernannt. Theodor Ammann, von Roggwil, in Heimbürg ist Präsident und Martha Krähenbühl, von Schlosswil, in Steffisburg, Sekretärin; sie zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil: im Büro der Chocolat Ammann AG, Heimbürg.

11. Dezember 1973.

Stiftung für die Sparversicherung der COOP Thun, in Thun. Gewährung von Fürsorgeleistungen an die der Versicherungsanstalt Schweizerischer Konsumvereine (VASK) nicht angeschlossenen Arbeitnehmer der Stifterfirma (SHAB Nr. 208 vom 6. 9. 1969, S. 2056). Laut öffentlicher Urkunde vom 16. August 1973, auf Antrag des Regierungsrates Thun als Aufsichtsbehörde, durch die Justizdirektion des Kantons Bern am 27. November 1973 genehmigt, wurde die Stiftungsurkunde neu abgefasst. Der Name der Stiftung lautet nun: **Stiftung für die Sparversicherung der COOP Berner Oberland und Umgebung**. Der Zweck der Stiftung wurde wie folgt neu umschrieben: Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an den Arbeitnehmer im Falle von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit des Arbeitnehmers selbst; an den Arbeitnehmer im Falle von Krankheit, Unfall oder Invalidität seines Ehegatten, seiner minderjährigen oder erwerbsunfähigen Kinder oder anderer Personen, für deren Unterhalt er sorgt; im Falle des Todes des Arbeitnehmers an den überlebenden Ehegatten sowie an Personen, für deren Unterhalt er im Zeitpunkt des Todes ganz oder zur Hauptsache aufgenommen ist; fehlen diese Begünstigten, so fällt das aus den eigenen Beiträgen des Verstorbenen geäußerte Kapital (ohne Zins) oder der entsprechende Gegenwert an seine Nachkommen, Eltern, Geschwister oder Geschwisterkinder; an den Arbeitnehmer für die Schulung oder berufliche Ausbildung seiner Kinder; für den Unterhalt und Betrieb von Wohlfahrtshäusern oder ähnlichen Einrichtungen zugunsten des Personals (z. B. Kindergärten, Lehrlingsheim, Duschen oder Bäder). Die Stiftung kann solche Einrichtungen auch selbst erwerben oder erstellen. Der Stiftungsrat besteht nun aus mindestens drei Mitgliedern. Andere publikationspflichtige Tatsachen werden von der Abänderung der Stiftungsurkunde nicht betroffen. Aus dem Stiftungsrat ist ausgeschieden: Clara Glauser, ihre Unterschrift ist erloschen. Neu als Personalvertreterin wurde in den Stiftungsrat gewählt: Anna Bally geb. Kobel, von Heimbürg, in Thun. Die Stiftungsräte zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Trachselwald

12. Dezember 1973.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Schürch & Cie AG, Huttwil, in Huttwil (SHAB Nr. 98 vom 28. 4. 1973, S. 1193). Neu im Stiftungsrat sind Ernst Hess, von Huttwil, und Rudolf Meister, von Sumiswald, beide in Huttwil. Die Stiftungsratsmitglieder zeichnen kollektiv zu zweien.

Luzern - Lucerne - Lucerna

7. Dezember 1973.

Personalfürsorge-Stiftung der Agpharm AG, Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 186 vom 10. 8. 1968, S. 1744). Neue Adresse: Reussinsel 28 (bei der Stifterfirma).

7. Dezember 1973.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Paul Frey, Pharmaceutica, Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 186 vom 10. 8. 1968, S. 1744). Neue Adresse: Reussinsel 28 (bei der Stifterfirma).

11. Dezember 1973.

Personalfürsorge-Stiftung der Fa. Otto Müller AG, in Luzern (SHAB Nr. 193 vom 19. 8. 1967, S. 2784). Otto Müller ist durch Tod als Präsident und Stiftungsratsmitglied ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Präsident ist nun Kurt Müller (bisher Vizepräsident), er zeichnet weiterhin einzeln.

12. Dezember 1973.

Personalfürsorge-Stiftung Max Schüpfer & Co., Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 170 vom 23. 7. 1960, S. 2191). Laut öffentlicher Urkunde vom 9. November 1973 wurde der Name unter entsprechender Änderung des Stiftungsstatuts geändert in **Personalfürsorge-Stiftung Max Schüpfer & Co. A.G. Luzern**. Zustimmung der Aufsichtsbehörde: 30. November 1973. Der Stiftungsrat setzt sich aus folgenden, je kollektiv zu zweien unter sich zeichnenden Mitgliedern zusammen: Präsident: Max Schüpfer-Sigrist (bisher); Mitglieder: Max Schüpfer-Crastan (bisher) und Willy Mathys, von Schangnau, in Luzern (neu). Henri Schüpfer ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

13. Dezember 1973.

Fürsorgefonds der Firma Rebag A.G. Nebikon, in Nebikon (SHAB Nr. 284 vom 3. 12. 1966, S. 3834). Oskar Felber und Anton Meyer sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neuer Präsident ist Peter Wüest, von und in Nebikon, und neues Mitglied Josef Achermann, von und in Luthern. Der Präsident zeichnet zu zweien mit je einem andern Stiftungsratsmitglied.

Schwyz - Schwytz - Svitto

12. Dezember 1973.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Josef Schuler, Bestandteilefabrik, in Brunnen, Gemeinde Ingenbühl. Unter diesem Namen besteht laut öffentlicher Urkunde vom 30. März 1973 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma, sowie deren Angehörigen und Hinterbliebenen durch Gewäh-

zung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit oder Invalidität. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus 3 bis 5 Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird mit Einzelunterschrift vertreten durch Josef Schuler-Schaps, von Arth, in Ibach, Gemeinde Schwyz, Präsident des Stiftungsrates. Domizil: bei der Stifterfirma.

Zug - Zoug - Zugo

6. Dezember 1973.
Personalvorsorge-Stiftung der Firma Ivira AG, in Zug (SHAB Nr. 106 vom 6. 5. 1972, S. 1165). Neues Domizil: Rosenbergstrasse 31 (c/o Ivira AG).

Freiburg - Fribourg - Friborgo

Bureau de Fribourg

Complément.
Fondation Raymond Bardy, à Fribourg (FOSC du 8. 12. 1973, N° 288, p. 3260). Adresse: 8, Criblet, Fribourg, c/o la Fondatrice.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Stadt Solothurn

10. Dezember 1973.
Personalvorsorge-Stiftung der Firma Fr. Liechi & Söhne, in Solothurn (SHAB Nr. 152 vom 1. 7. 1972, S. 1741). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 6. November 1973, genehmigt vom Regierungsrat des Kantons Solothurn am 7. Dezember 1973 ist das Stiftungsstatut geändert worden. Die Stiftung führt nun den Namen: Personalvorsorge-Stiftung der Firma Liechi Stern-Garage AG. Ernst Liechi, Mitglied des Stiftungsrates, wohnt nun in Bellach.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

7. Dezember 1973.
Diakonissenanstalt in Riehen, in Riehen, Stiftung (SHAB Nr. 128 vom 3. 6. 1972, S. 1430). Prokura Emil Frauenfelder erloschen. Prokura zu zweien neu: Max Brügger, von Basel, in Riehen.

7. Dezember 1973.
Fürsorge- und Unterstützungskasse der Diakonissenanstalt in Riehen, in Riehen, Stiftung (SHAB Nr. 218 vom 16. 9. 1972, S. 2425). Unterschrift Emil Frauenfelder, Stiftungsratsmitglied, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Theo Lüthy, von Oltingen, in Riehen, Stiftungsratsmitglied. Prokura zu zweien neu: Max Brügger, von Basel, in Riehen.

7. Dezember 1973.
Personalvorsorge-Stiftung der Firmen F. B. Hatebur und F. B. Hatebur AG, in Basel (SHAB Nr. 6 vom 8. 1. 1972, S. 55). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 27. November 1973 wurde mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 3. Dezember 1973 die Stiftungsurkunde geändert. Name der Stiftung nun: Personalvorsorge-Stiftung der Firmen Hatebur Umformmaschinen und Hatebur Umformmaschinen AG. Zweck nun: Fürsorge für das Personal der Firmen Hatebur Umformmaschinen und Hatebur Umformmaschinen AG, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst, Arbeitslosigkeit oder bei sonstiger Notlage.

10. Dezember 1973.
Personalvorsorge-Stiftung der Firma Emil Welser & Co. in Basel, in Basel (SHAB Nr. 248 vom 22. 10. 1955, S. 2675). Neues Domizil: Birsigstrasse 50 (bei der Stifterfirma).

10. Dezember 1973.
Hilfsfonds für die Gifa Produktionsbetriebe, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 278 vom 26. 11. 1960, S. 3387). Stiftung infolge Ueberanges des Stiftungsvermögens an die «Pensionskasse MIFA», in Zürich, mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 27. November 1973 aufgehoben. Liquidation beendet. Stiftung im Handelsregister gelöscht.

10. Dezember 1973.
Fondation de prévoyance en faveur du personnel d'Unichar SA, in Basel (SHAB Nr. 10 vom 13. 1. 1973, S. 102). Unterschrift André Jaccard, Stiftungsratssekretär, erloschen. Arnold Poget, Stiftungsratsmitglied, zeichnet nun als Stiftungsratssekretär (Mitglied) zu zweien.

10. Dezember 1973.
Personalvorsorge-Stiftung der Firma R. Geissmann AG, in Basel, Lothringerstrasse 112 (bei der Stifterfirma), neue Stiftung. Datum der öffentlichen Urkunde: 12. Oktober 1973. Zweck: Schutz der Mitarbeiter sowie deren Angehörigen und Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Stiftungsrat: 3 Mitglieder. Unterschrift zu zweien führen: Ernst Schaub, von und in Läufelfingen, Präsident; Reinhold Geissmann, von Hagglingen, in Bretzwil, Sekretär, und Peter Bühler, von Bannwil, in Basel, alle Stiftungsratsmitglieder.

11. Dezember 1973.
Herbarium Paul Aellen, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 164 vom 15. 7. 1972, S. 1880). Unterschrift Paul Aellen, Stiftungsratssekretär, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Suzanne Aellen-Meisel, von und in Basel, Stiftungsratskassierin.

11. Dezember 1973.
Max Geldner-Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 246 vom 20. 10. 1973, S. 2814). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 2. Oktober 1973 wurde mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 30. Oktober 1973 das Stiftungsstatut geändert. Publierte Tatsachen werden nicht berührt. Unterschrift Ernst Attenhofer, Kuratoriumsvizepräsident, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Arthur Merz, von Menziken, in Binningen, Kuratoriumsmitglied.

12. Dezember 1973.
Personalvorsorge-Stiftung der Diakonissenanstalt in Riehen, in Riehen (SHAB Nr. 10 vom 13. 1. 1968, S. 75). Unterschrift Emil J. Frauenfelder, Zeichnungsberechtigter und Kassier, erloschen. Prokura zu zweien neu: Max Brügger, von Basel, in Riehen.

Schaffhausen - Schaffhouse - Schiaffusa

10. Dezember 1973.
Personalvorsorge-Stiftung der Vereinigte Papierwarenfabrik A.-G. Neuhäusern am Rheinfall, in Neuhäusern am Rheinfall (SHAB Nr. 164 vom 15. 7. 1972, S. 1880). Willy Müller, Präsident, und Emil Job, sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu gehören dem Stiftungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien: Hugo John Schrepfer, von Obstalben GL, in Effretikon, Gemeinde Illnau, als Präsident, und August Wohlwender, deutscher Staatsangehöriger, in Büsingen BRD, Vizepräsident. Das Mitglied Ernst Bürgi zeichnet nun auch kollektiv zu zweien mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten des Stiftungsrates.

11. Dezember 1973.
Personalvorsorge-Stiftung der Firma E. Gründler, Sanitäre Anlagen, Schaffhausen, in Schaffhausen (SHAB Nr. 293 vom 14. 12. 1963, S. 3556). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 27. November 1973 und mit Zustimmung der Gemeindedirektion des Kantons Schaffhausen, wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Stiftungsname lautet neu: Personalvorsorge-Stiftung der Firma Gründler AG.

Appenzell A.-Rh. - Appenzell Rh. ext. - Appenzello est.

8. Dezember 1973.
Personalvorsorge-Stiftung der Firma Albin Sonderegger, Herisan, in Herisan (SHAB Nr. 188 vom 15. 8. 1953, S. 1984). Albin Sonderegger, Präsident, ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Einziges Mitglied des Stiftungsrates ist somit Armin Sonderegger; er führt wie bisher Einzelunterschrift.

Aargau - Argovie - Argovia

8. Dezember 1973.
Personalvorsorge-Stiftung der Firma Kaspar Iten, Galvanische Anstalt in Zürich, bisher in Zürich (SHAB Nr. 173 vom 27. 7. 1963, S. 2202). Als Folge der neuen Stiftungsurkunde vom 11. Oktober 1973 wurde der Sitz der Stiftung nach Rudolfstetten-Friedlisberg, mit Domizil bei der Stifterin, Bernstrasse 5, Rudolfstetten, verlegt. Der Bezirksrat Zürich hat am 4. Juli 1968 der Sitzverlegung zugestimmt und das Departement des Innern des Kantons Aargau am 20. November 1973 die neue Stiftungsurkunde genehmigt. Die ursprüngliche Stiftungsurkunde wurde am 9. April 1977 errichtet und am 21. Mai 1968 geändert. Neuer Name der Stiftung: Personalvorsorge-Stiftung der Firma K. Iten A.G. Rudolfstetten. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «K. Iten A.G.», in Rudolfstetten-Friedlisberg, bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall, Arbeitslosigkeit bzw. bei deren Ableben für die Hinterbliebenen. Ferner können bei unverschuldeter Notlage den im Dienste der Stifterin stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Zur Erreichung des Zwecks kann sie auch zugunsten der Destinatäre als Versicherungsnehmerin geeignete Versicherungen abschliessen oder in bereits bestehende Versicherungsverträge eintreten. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 3 bis 5 Mitgliedern und Kontrollstelle. Stiftungsrat: Präsident: Kaspar Iten-Huber, von Zug, in Widlen AG (bisher); Mitglied und Protokollführer: Robert Stutz-Gubelmann, von Arni-Islisberg AG, in Oberwil AG (neu); weitere Mitglieder: Hans Iten-Inhelder, von Zug, in Arni-Islisberg AG (bisher); Walter Iten, von Zug, in Zufikon-Mutschellen AG (neu), und Rudolf von Gunten-Rathgeb, von Sigriswil BE, in Richterswil-Samstagern ZH (bisher). Sie zeichnen kollektiv zu zweien. Das bisherige Einzelunterschriftenrecht des Präsidenten Kaspar Iten-Huber ist erloschen.

8. Dezember 1973.
Altershilf Moosmatt Murgenthal, in Murgenthal, Stiftung (SHAB Nr. 290 vom 11. 12. 1971, S. 2988). Das Unterschriftenrecht des aus dem Stiftungsrat ausgeschiedenen Mitgliedes Hans Peter Ruf-Künzli ist erloschen.

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

11. Dezember 1973.
Personalvorsorge-Stiftung der Firma Gressel AG, in Aadorf (SHAB Nr. 208 vom 6. 9. 1969, S. 2057). Domizil: Schützenstrasse, bei der Stifterfirma.

12. Dezember 1973.
Personalvorsorge-Stiftung der Firma Hangartner Treuhald AG Revisions- und Treuhaldgesellschaft, in Kreuzlingen (SHAB Nr. 52 vom 3. 3. 1973, S. 594). Jetziges Domizil: Hauptstrasse 110, bei der Stifterfirma.

Waadt - Vand - Vaud

Bureau de Lausanne

11. Dezember 1973.
Caisse de retraite de Baumgartner Papiers S.A., à Crissier. Nouvelle fondation. Date des statuts: 11 décembre 1972. But: protéger le personnel de Baumgartner Papiers S.A. contre les conséquences économiques résultant de la vieillesse, de l'invalidité et de la mort. Conseil de fondation: 5 membres au moins. La fondation est engagée par la signature collective à deux d'Alfred Gisling, de Gossau ZH, à Pully, président, ou de Willy Grandjean, de Juriens, à Renens, trésorier, avec Maurice Baumgartner, de Cham, à Epalinges; Monique Umiglia, de et à Lausanne; Maurice Monnard, de Lausanne, à Busigny-près-Lausanne, tous trois membres, ou Ernest Andermatt, de Baar, à Prilly, fondé de procuration. Adresse: Rue de la Vernie 12 (chez Baumgartner Papiers S.A.).

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

12. Dezember 1973.
Fonds de prévoyance en faveur du personnel de l'Information horlogère suisse, à La Chaux-de-Fonds (FOSC du 6. 4. 1968, N° 82, p. 738). Les signatures d'Albert Rais, président décédé, et d'Hélène Descombes, membre, sont radiées. Charles-Maurice Wittwer, de St-Blaise, à Hauterive NE, est nommé président. Lucienne Ammann, de Brittnau AG, à La Chaux-de-Fonds, est nommée membre, représentante du personnel. La fondation est toujours engagée par la signature collective à deux des membres du conseil de fondation, soit un représentant de la fondatrice avec un représentant du personnel.

Bureau du Locle

11. Dezember 1973.
Fondation Jacques et Marguerite Sandoz, au Locle (FOSC du 5. 12. 1964, N° 284, p. 3661). Arnold Bolle, président décédé, est radié. Paul Tuestey, jusqu'ici vice-président, est nommé président avec signature collective à deux.

12. Dezember 1973.
Caisse de retraite en faveur du personnel de la société anonyme des fabriques de chocolat et confiserie J. Klaus, au Locle. Sous cette dénomination, il a été constitué selon acte authentique dressé le 11 décembre 1973, une fondation qui reprend l'ensemble des biens et des engagements de la «Caisse de retraite Klaus» créée sous la forme d'une association au sens des articles 60 et suivants CC, qui a été dissoute. La fondation a pour but de protéger le personnel de la société anonyme des fabriques de chocolat et confiserie J. Klaus, contre les conséquences économiques de la vieillesse et de l'invalidité et de verser des prestations aux survivants du personnel décédé. Pour réaliser son but, la fondation peut contracter des assurances et employer tout ou partie de son patrimoine. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation composé de neuf membres, dont cinq sont désignés par le conseil d'administration de la société anonyme des fabriques de chocolat et confiserie J. Klaus et quatre par le personnel. Ces derniers sont choisis en son sein et nommés par lui. Le conseil de fondation désigne un contrôleur des comptes choisis en dehors de ses membres. Le conseil de fondation est composé de Maurice Gander, président, de et à La Chaux-de-Fonds; Paul Barbezat, secrétaire, des Bayards, au Locle, et Charles Jeanmairet, caissier, des Ponts-de-Martel et La Sagne; au Locle. Lesquels engagent la fondation en signant collectivement à deux. Adresse: 12, rue Klaus, Le Locle.

13. Dezember 1973.
Fondation des œuvres sociales de Zenith Tlme S.A., au Locle (FOSC du 7. 7. 1973, N° 156, p. 1936). Par suite de démission, James Robert Collier ne fait plus partie du comité. Ses pouvoirs sont éteints. A été nommé vice-président du comité, avec signature collective à deux, Charles-F. Baldwin, citoyen des Etats-Unis d'Amérique, à La Chaux-de-Fonds.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

11. Dezember 1973.
Fonds des Œuvres Sociales en Faveur du Personnel de la Maison William Grisel et Cie, Succ. Grisel et Cie, à Noiraigue (FOSC du 15. 7. 1972, N° 164, p. 1881). Roger-Louis Perrenoud a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Est désigné membre du conseil de fondation Claude Lièvre, de Courtemaiche, au Locle, en qualité de secrétaire, avec signature collective à deux.

11. Dezember 1973.
Fondation des Colonies de Vacances de Fleurier, à Fleurier (FOSC du 19. 9. 1964, N° 218, p. 2833). Jean-Pierre Blaser, président, et Georges Vaucher, vice-président, sont décédés; Pierre Biselli, secrétaire, et Jean-Louis Brunner, caissier, ont démissionné; leurs pouvoirs sont éteints. Le conseil de fondation est actuellement composé de: Jean-Louis Gander, de Môtier NE, à Fleurier, président; Françoise Henriette Stoudmann, de Bussy sur Morges, à Fleurier, vice-présidente; Lucette-Monique Schlaeppli, de Lenk i. S., à Fleurier, secrétaire; Gisèle-André Juvet, de Buttet, à Fleurier, caissière; tous avec signature collective à deux.

Bureau de Neuchâtel

11. Dezember 1973.
Fonds Interprofessionnel de Prévoyance (FIP) Neuchâtelois, à Neuchâtel (FOSC du 11. 3. 1961, N° 59, p. 720). Suivant décision du conseil de fondation du 15 juin 1972, approuvée par arrêté du Conseil d'Etat de la République et canton de Neuchâtel du 4 mai 1973, les statuts ont été modifiés. Le conseil de fondation sera désormais composé de 7 membres, nommés par le conseil d'administration de la Chambre neuchâteloise du commerce et de l'industrie. Trois membres au moins doivent représenter le personnel coisant des entreprises. Jean-François Pigeon, de Rochefort, à Corcelles, commune de Corcelles-Cormondrèche, a été nommé vice-président du conseil de fondation. Hubert Donner (inscrit) devient secrétaire du conseil de fondation; il reste président du comité de gestion. La signature d'Alouis de Montmolin est radiée. La fondation continue d'être engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président avec le gérant ou un autre membre du comité de gestion.

Genève - Genève - Geneva

7. décembre 1973.
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de l'entreprise Roger Bosson, à Genève, nouvelle fondation. Date de l'acte constitutif: 23 novembre 1973. But: réunir les membres du personnel de l'employeur contre les conséquences économiques de la vieillesse et de l'invalidité, verser des prestations aux survivants des membres du personnel décédés prématurément. Administration: conseil de fondation: 3 membres au moins. Signature: collective à deux de Roger Bosson, de Moudon VD, à Lancy, président; Pierre Curty, d'Alterswil FR, à Vernier, secrétaire, et René Zoida, de France, à Genève, tous membres du conseil. Adresse: 2, boulevard de Saint-Georges, chez Roger Bosson.

7. décembre 1973.
Fondation des logements pour personnes âgées ou isolées, Genève, à Genève (FOSC du 8. 11. 1958, p. 2989). Les pouvoirs de Robert Fatio, Hans Leemann, Jacques Rougemont et Paul Schumacher sont radiés. Signature collective à deux de Daniel-François Ruchon, de et à Genève, président; Frédéric Gampert, vice-président; Max Amberg, jusqu'ici président; Georges Leemann, de et à Genève; Roger Thévoz, René-Roland Gay, de Chêne-Bougeries, à Commugny VD, et Théo Ossmann, de et à Genève, tous membres du comité de direction.

7. décembre 1973.
Le Conservatoire de Musique de Genève, à Genève, fondation (FOSC du 22. 9. 1973, p. 2598). Roger de Candolle, jusqu'ici président, a été nommé vice-président du comité; Pierre Vidoudez, jusqu'ici vice-président, a été nommé président du comité; tous deux continuent à signer collectivement à deux.

7. décembre 1973.
Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Moser et Sauvain SA, à Genève (FOSC du 6. 10. 1973, p. 2706). Les pouvoirs de René Sauvain et Georges Schwizgebel sont radiés. Signature collective à deux de Denis Moser, jusqu'ici secrétaire, nommé président; Paul Moine, de Montignev BE, à Chêne-Bougeries, secrétaire, et Pierre Taini, de Genève, à Onex, tous membres du conseil.

Andere gesetzliche Publikationen

Autres publications légales

Altre pubblicazioni legali

Rechnungsruf und öffentliches Inventar

Ueber den Nachlass des am 20. August 1973 verstorbenen Dr. sc. techn. Tibor Holzer-Keller, geboren 1919, von Zürich, Wohnhaft gewesen Im Walder 36, 8702 Zollikon, gewesener Verwaltungsratspräsident der Holzert AG, der Transfile Immobilien und Finanz AG und der Ambros AG, ist durch Verfügung des Einzelrichters in nichtstreitigen Rechtssachen am Bezirksgericht Zürich vom 20. September 1973 die Aufnahme des öffentlichen Inventars angeordnet worden.

Es werden daher sowohl die Gläubiger mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger als auch die Schuldner des Erblassers aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis zum 2. Januar 1974 schriftlich bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden.

Die Gläubiger werden auf die in Art. 590 ZGB genannten Folgen der Nichtanmeldung aufmerksam gemacht, wonach die Erben der Gläubiger, deren Forderungen deshalb nicht ins Inventar aufgenommen wurden, weil sie deren Anmeldung versäumt haben, weder persönlich noch mit der Erbschaft haften, soweit sie nicht durch Pfandrecht gedeckt sind. Die Schuldner und diejenigen Gläubiger, die im Besitze von Faustpfändern sind, welche es unterlassen, eine Eingabe zu machen, werden mit Ordnungsbussen bestraft. (A 706)

8008 Zürich-8, den 28. November 1973 Notariat Riesbach-Zürich
U. Neuenchwander
Notar-Stellvertreter

Marken Marques Marche

Eidgenössisches Amt für gelistetes Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle
Ufficio federale della proprietà intellettuale

Eintragungen - Enregistrements

267372. Hinterlegungsdatum: 17. September 1973, 17 Uhr.
Interfeudor S.A., 6, rue de Vermont, Genf. - Fabrikation und Handel.

Rohtabak und Tabakfabrikate; Raucherartikel; Feuerzeuge und Gaszylinder, einschliesslich elektrischer Feuerzeuge und Gaszylinder sowie Streichhölzer. (Int. Kl. 34)

FLICKA

267373. Hinterlegungsdatum: 14. September 1973, 18 Uhr.
Unidata AG, Meisenweg 9, Zürich 2. - Fabrikation und Handel.

Wissenschaftliche Geräte; elektrische und elektronische Geräte, nämlich Rechenmaschinen und Nachrichtengeräte; Geräte für die Erfassung, Verarbeitung, Sendung, Uebertragung, Vermittlung, Speicherung, Wiederaufindung und Ausgabe von Daten; Daten-Aufzeichnungsträger; Teile der erwähnten Geräte; Anlagen, die aus einer Kombination der erwähnten Geräte bestehen. (Int. Kl. 9)

EUNIDATA

267374. Hinterlegungsdatum: 14. September 1973, 18 Uhr.
Unidata AG, Meisenweg 9, Zürich 2. - Fabrikation und Handel.

Wissenschaftliche Geräte; elektrische und elektronische Geräte, nämlich Rechenmaschinen und Nachrichtengeräte; Geräte für die Erfassung, Verarbeitung, Sendung, Uebertragung, Vermittlung, Speicherung, Wiederaufindung und Ausgabe von Daten; Daten-Aufzeichnungsträger; Teile der erwähnten Geräte; Anlagen, die aus einer Kombination der erwähnten Geräte bestehen. (Int. Kl. 9)

PANDATA

267375. Hinterlegungsdatum: 14. September 1973, 20 Uhr.
CIBA-GEIGY AG (CIBA-GEIGY S.A.) (CIBA-GEIGY Limited), Basel. - Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Veterinärprodukte. (Int. Kl. 5)

AUBRILAN

267376. Hinterlegungsdatum: 14. September 1973, 20 Uhr.
CIBA-GEIGY AG (CIBA-GEIGY S.A.) (CIBA-GEIGY Limited), Basel. - Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Veterinärprodukte. (Int. Kl. 5)

EURAXONE

267377. Hinterlegungsdatum: 14. September 1973, 20 Uhr.
CIBA-GEIGY AG (CIBA-GEIGY S.A.) (CIBA-GEIGY Limited), Basel. - Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Veterinärprodukte. (Int. Kl. 5)

ESCALIX

267378. Hinterlegungsdatum: 14. September 1973, 20 Uhr.
CIBA-GEIGY AG (CIBA-GEIGY S.A.) (CIBA-GEIGY Limited), Basel. - Fabrikation und Handel.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Veterinärprodukte. (Int. Kl. 5)

ESCARTIL

267379. Date de dépôt: 19 septembre 1973, 17 h.
Mathemax Pty. Ltd., 540 South Road, Kurralta Park, Adelaide (Australie). - Fabrication et commerce.

Jeux, jouets. (Cl. int. 28)

MATHEMAX

267380. Hinterlegungsdatum: 20. September 1973, 20 Uhr.
Selectron Lyss AG, Bernstrasse 88, Lyss (Bern). - Fabrikation.

Elektronisches Bausteinsystem für Folgesteuern. (Int. Kl. 9)

SELETACT

267381. Hinterlegungsdatum: 21. September 1973, 17 Uhr.
Flexello Castors & Wheels Limited, Bath Road, Slough (Buckinghamshire, Grossbritannien). - Fabrikation und Handel. - Erneuerung der Marke Nr. 148897. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 21. September 1973 an.

Rollwagen, Baubeschläge, Möbelbeschläge und Guss-Stücke aus Metallen und Metall-Legierungen; Lastwagen und Motorfahrzeuge sowie Räder und Achsen für dieselben, vor allem zur Verwendung in der Industrie. (Int. Kl. 6, 12)

FLEXELLO

267382. Hinterlegungsdatum: 24. September 1973, 17 Uhr.
James Halstead Limited, Crow Oak Works, Radcliffe New Road, Whitefield, Manchester (Grossbritannien). - Fabrikation und Handel.

Fussbodenbelagsmaterialien in Form von Platten oder Fliesen. (Int. Kl. 19, 27)

POLYFLEX +2

267383. Hinterlegungsdatum: 24. September 1973, 17 Uhr.
James Halstead Limited, Crow Oak Works, Radcliffe New Road, Whitefield, Manchester (Grossbritannien). - Fabrikation und Handel.

Teppiche und Fussbodenbeläge. (Int. Kl. 19, 27)

POLYFLOR XL

267384. Hinterlegungsdatum: 25. September 1973, 17 Uhr.
Adolf Nyfeler, Kernstrasse 34, Zürich 4. - Fabrikation und Handel.

Beleuchtungs-, Heizungs- und Lüftungsanlagen; aus Edelmetallen und deren Legierungen hergestellte Gegenstände; Juwelierwaren; Boden-, Decken- und Wandbeläge sowie Bauelemente aus Holz, Glas, Papier, Leder, Kautschuk, Asbest, Gips, Zement, Metallen, Kunststoffen und dergleichen; Wand- und Deckenverkleidungen; Möbel; Porzellan und Steingut; Textilwaren; Teppiche; Tapeten; Spiele und Spielzeug; Lehr- und Unterrichtsmaterial. (Int. Kl. 11, 14, 16 bis 28)

QUADRADIUS

267385. Hinterlegungsdatum: 27. September 1973, 11 Uhr.
Edwin R. Ernst, alte Landstrasse 113, Kilchberg (Zürich). - Fabrikation und Handel.

Parfümerien, Mittel zur Körper- und Schönheitspflege, Schmuckwaren aller Art, Bekleidungsstücke, Perücken und Haarteile, Uhren. (Int. Kl. 3, 14, 25, 26)

BLACK SPOT

267386. Hinterlegungsdatum: 27. September 1973, 17 Uhr.
Carnation Company, 5045 Wilshire Boulevard, Los Angeles (Kalifornien, USA). - Fabrikation und Handel. - Erneuerung der Marken Nrn. 148514 und 206335. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 27. September 1973 an.

Nahrungsmittel aller Art sowie Roh- und Hilfsstoffe für die Nahrungsmittelindustrie, Nahrungsmittelzusätze und -extrakte, insbesondere Fleisch, Fische, Geflügel, Wild; Fleischextrakte; konserviertes, getrocknetes und gekochtes Obst und Gemüse; Gelees, Marmeladen; Eier, Milch und Milcherzeugnisse; Speiseöle und -fette; Konserven, in Essig eingemachtes; Kaffee, Tee, Kakao, Zucker, Reis, Tapioka, Sago, Kaffeesurrogate; Mehle und Getreidepräparate, Brot, Biskuits, Kuchen, Back- und Konditoreiwaren, Speiseeis; Honig, Sirup (Zuckersirup); Hefe, Backpulver; Salz, Senf; Pfeffer, Essig, Saucen; Gewürze; Eis; Erzeugnisse der Landwirtschaft, des Gartenbaus und der Forstwirtschaft; lebende Tiere; frisches Obst und Gemüse; Sämereien, lebende Pflanzen und natürliche Blumen; Futtermittel, Malz; diätetische Nahrungsmittel; pharmazeutische, tierärztliche und hygienische Produkte; Pflaster, Verbandmaterial; Zahnfüllmittel und Abdruckmasse für zahnärztliche Zwecke; Desinfektionsmittel; Mittel zur Verrüfung von Unkraut und Ungeziefer. (Int. Kl. 5, 29, 30, 31)

CARNATION

267387. Hinterlegungsdatum: 21. September 1973, 15 Uhr.
Ibrahim Salah, Stockackerstrasse 112, Bellmund (Bern). - Fabrikation und Handel.

Uhren. (Int. Kl. 14)

GALA

267388. Hinterlegungsdatum: 21. September 1973, 15 Uhr.
Ibrahim Salah, Stockackerstrasse 112, Bellmund (Bern). - Fabrikation und Handel.

Uhren. (Int. Kl. 14)

VETO

267389. Hinterlegungsdatum: 1. Oktober 1973, 20 Uhr.
Baumann, Koelliker Aktiengesellschaft für elektrotechnische Industrie (Baumann, Koelliker Société anonyme pour l'Industrie électrotechnique) (Baumann, Koelliker Società Anonima dell'Industria elettrotecnica) (Baumann, Koelliker Limited for electrotechnical industry), Sihlstrasse 37, Zürich 1. - Fabrikation und Handel. - Erneuerung mit eingeschränkter Warengabe der Marke Nr. 150052. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Oktober 1973 an.

Elektrische Apparate, nämlich Telefon-Verteilkästen, Boden- und Brüstungskanäle zur Aufnahme von elektrischen Zuleitungen und elektrischen Apparaten; Installationsmaterialien, Beleuchtungsartikel, Ton- und Bildaufnahmeapparate, Ton- und Bildwiedergabegeräte, Heiz-, Koch- und Kühlapparate. (Int. Kl. 9, 11)

BAKO

267390. Hinterlegungsdatum: 1. Oktober 1973, 1 Uhr.
Hans Dold & Cie, Heristrasse 4, Wallisellen (Zürich). - Fabrikation und Handel. - Erneuerung der Marke Nr. 148232. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. Oktober 1973 an.

Anstrichfarben und Lacke aller Art. (Int. Kl. 2)

ETERNOL

267391. Hinterlegungsdatum: 2. November 1973, 20 Uhr.
Gebrüder Bühler AG, Uzwil (St. Gallen). - Fabrikation und Handel.

Mess- und Regelgerät für Schüttgüter und Flüssigkeiten, insbesondere Mengenregler und -messer, Strömungsregler und -messer. (Int. Kl. 9)

BUHLER FLOW BALANCER

267392. Hinterlegungsdatum: 2. Oktober 1973, 11 Uhr.
Togal AG (Togal S.A.) (Togal Ltd.), Frohburgstrasse 52, Zürich 6. - Handel. - Erneuerung der Marke Nr. 148321. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 9. September 1973 an.

Arzneimittel gegen Magen- und Verdauungsstörungen. (Int. Kl. 5)

SODISAL

267393. Hinterlegungsdatum: 2. Oktober 1973, 11 Uhr.
Togal AG (Togal S.A.) (Togal Ltd.), Frohburgstrasse 52, Zürich 6. - Handel. - Erneuerung der Marke Nr. 149328. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 2. Oktober 1973 an.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen für medizinische und hygienische Zwecke, kosmetische Präparate. (Int. Kl. 3, 5)

FORMAGAL

267394. Hinterlegungsdatum: 2. Oktober 1973, 11 Uhr.
Togal AG (Togal S.A.) (Togal Ltd.), Frohburgstrasse 52, Zürich 6. - Handel. - Erneuerung der Marke Nr. 149329. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 2. Oktober 1973 an.

Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Präparate und Drogen für medizinische und hygienische Zwecke, kosmetische Präparate. (Int. Kl. 3, 5)

TOMASAL

267395. Hinterlegungsdatum: 3. Oktober 1973, 17 Uhr.
GAF Corporation, 140 West 51st Street, New York (New York, USA). - Fabrikation und Handel. - Erneuerung der Marke Nr. 148503. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 3. Oktober 1973 an.

Chemische Verbindungen und Zusammensetzungen zur Absorbierung von ultraviolettem Licht zum Gebrauch in Lichtfiltern, namentlich in Kunststoffen und Lacken. (Int. Kl. 1, 2)

UVINUL

267396. Hinterlegungsdatum: 5. Oktober 1973, 11 Uhr.
Vinica Compagnie S.A., Klingentalstrasse 25, Basel. — Fabrikation und Handel.

Alkoholische und nichtalkoholische Getränke aller Art.
(Int. Kl. 32, 33)

CORRON'S

267397. Hinterlegungsdatum: 5. Oktober 1973, 11 Uhr.
Vinica Compagnie S.A., Klingentalstrasse 25, Basel. — Fabrikation und Handel.

Alkoholische und nichtalkoholische Getränke aller Art.
(Int. Kl. 32, 33)

CREMORNGATE

267398. Hinterlegungsdatum: 5. Oktober 1973, 11 Uhr.
Vinica Compagnie S.A., Klingentalstrasse 25, Basel. — Fabrikation und Handel.

Alkoholische und nichtalkoholische Getränke aller Art.
(Int. Kl. 32, 33)

NIGHT CLUB

267399. Hinterlegungsdatum: 5. Oktober 1973, 11 Uhr.
Vinica Compagnie S.A., Klingentalstrasse 25, Basel. — Fabrikation und Handel.

Alkoholische und nichtalkoholische Getränke aller Art.
(Int. Kl. 32, 33)

PETAROF

267400. Hinterlegungsdatum: 5. Oktober 1973, 11 Uhr.
Vinica Compagnie S.A., Klingentalstrasse 25, Basel. — Fabrikation und Handel.

Alkoholische und nichtalkoholische Getränke aller Art.
(Int. Kl. 32, 33)

SOBRANOV

267401. Hinterlegungsdatum: 5. Oktober 1973, 16 Uhr.
Warner-Lambert Company, 201 Tabor Road, Morris Plains (New Jersey, USA). — Fabrikation und Handel.

Chirurgische, ärztliche, zahn- und tierärztliche Instrumente und Apparate, einschliesslich elektronischer Instrumente zur Analyse der Blutgerinnung; künstliche Gliedmassen, Augen und Zähne.
(Int. Kl. 9, 10)

COAG-A-MATE

267402. Hinterlegungsdatum: 5. Oktober 1973, 16 Uhr.
Warner-Lambert Company, 201 Tabor Road, Morris Plains (New Jersey, USA). — Fabrikation und Handel.

Chirurgische, ärztliche, zahn- und tierärztliche Instrumente und Apparate, einschliesslich klinischer Laborinstrumente zur Aufnahme, Messung und Abgabe von Flüssigkeiten; künstliche Gliedmassen, Augen und Zähne.
(Int. Kl. 9, 10)

COMPU-PET

267403. Hinterlegungsdatum: 5. Oktober 1973, 16 Uhr.
Warner-Lambert Company, 201 Tabor Road, Morris Plains (New Jersey, USA). — Fabrikation und Handel.

Chirurgische, ärztliche, zahn- und tierärztliche Instrumente und Apparate, einschliesslich Pipetten sowie deren Bestand- und Zubehörteile; künstliche Gliedmassen, Augen und Zähne.
(Int. Kl. 9, 10)

HANDI-PET

267404. Hinterlegungsdatum: 5. Oktober 1973, 17 Uhr.
General Electric Company, 1 Rivcr Road, Schenectady (New York, USA). — Fabrikation und Handel.

Halogen-Lecksuchgerät. (Int. Kl. 9)

THE FERRET

267405. Date de dépôt: 5 octobre 1973, 17 h.
Aug. Petersson & Son Aktiefabrig, Södra Storgatan 8, Gislaved (Suède). — Fabrication et commerce. — Transmission et renouvellement de la marque N° 148265 de Aug. Petersson & Son, Gislaved (Suède). Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 15 juillet 1973.

Montres de poche, montres-bracelets, pendules et réveils-matin.
(Cl. int. 14)

ZENTIMA

267406. Date de dépôt: 7 octobre 1973, 21 h.
Coop Basel ACV, Elsäasserstrasse 201, Bâle. — Commerce.

Produits vinicoles de toutes provenances. (Cl. int. 33)

LE CASTENET

267407. Hinterlegungsdatum: 8. Oktober 1973, 18 Uhr.
Frico AG, Rostschutzfarbwerk und Lackfabrik, Aaraustrasse 120, Brugg (Aargau). — Fabrikation und Handel. — Erneuerung der Marke Nr. 148702. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 8. Oktober 1973 an.

Anstrichmaterialien, Imprägnierungsmittel. (Int. Kl. 1, 2)

AVITTANOL

267408. Hinterlegungsdatum: 8. Oktober 1973, 18 Uhr.
Frico AG, Rostschutzfarbwerk und Lackfabrik, Aaraustrasse 120, Brugg (Aargau). — Fabrikation und Handel. — Erneuerung der Marke Nr. 148703. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 8. Oktober 1973 an.

Anstrichmaterialien, Imprägnierungsmittel. (Int. Kl. 1, 2)

FRICOFLEX

267409. Hinterlegungsdatum: 8. Oktober 1973, 18 Uhr.
Frico AG, Rostschutzfarbwerk und Lackfabrik, Aaraustrasse 120, Brugg (Aargau). — Fabrikation und Handel. — Erneuerung der Marke Nr. 148704. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 8. Oktober 1973 an.

Anstrichmaterialien, Imprägnierungsmittel. (Int. Kl. 1, 2)

HYALIT

267410. Hinterlegungsdatum: 8. Oktober 1973, 17 Uhr.
F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Basel. — Fabrikation.

Pharmazeutische, tierärztliche und hygienische Produkte; diätetische Nahrungsmittel für Kinder und Kranke; Pflaster, Verbandmaterial; Desinfektionsmittel; Mittel zur Vertilgung von Unkraut und Ungeziefer.
(Int. Kl. 5)

ALGIPAX

267411. Date de dépôt: 8 octobre 1973, 19 h.
Brügger-von Tobel & Cie AG, Seilerstrasse 21, Berne. — Commerce.

Produits vinicoles de toutes provenances. (Cl. int. 33)

BISCHOF VALENTIN

267412. Hinterlegungsdatum: 8. Oktober 1973, 20 Uhr.
T. Kaiser Aktiengesellschaft (T. Kaiser Société Anonyme) (T. Kaiser Limited), Schutzmühlestrasse 20, St. Margrethen (St. Gallen). — Fabrikation und Handel. — Erneuerung der Marke Nr. 148820. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 8. Oktober 1973 an.

Fliegenfänger aus Papier, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel.
(Int. Kl. 5)

MOSKIT

267413. Hinterlegungsdatum: 9. Oktober 1973, 11 Uhr.
Walter Keller, Möbel-Design AG, Marktgasse 53, Wil (St. Gallen). — Handel.

Büromöbel. (Int. Kl. 20)

COCKPIT

267414. Date de dépôt: 9 octobre 1973, 11 h.
Labiol S.A., 14, rue Grenus, Genève. — Fabrication et commerce.

Produits pour l'hygiène des dents, des gencives et de la muqueuse buccale. (Cl. int. 3, 5, 21)

DENTILYS

267415. Date de dépôt: 9 octobre 1973, 11 h.
Labiol S.A., 14, rue Grenus, Genève. — Fabrication et commerce.

Produits pharmaceutiques, cosmétiques et hygiéniques. (Cl. int. 3, 5)

HYDRALYS

267416. Date de dépôt: 9 octobre 1973, 11 h.
Labiol S.A., 14, rue Grenus, Genève. — Fabrication et commerce.

Produits pharmaceutiques, cosmétiques, hygiéniques et vétérinaires.
(Cl. int. 3, 5)

LIPSOLVA

267417. Date de dépôt: 9 octobre 1973, 11 h.
Labiol S.A., 14, rue Grenus, Genève. — Fabrication et commerce.

Produits pharmaceutiques, cosmétiques, hygiéniques et vétérinaires pour la peau et le cuir chevelu. (Cl. int. 3, 5)

PELLISOLVA

267418. Date de dépôt: 9 octobre 1973, 11 h.
Labiol S.A., 14, rue Grenus, Genève. — Fabrication et commerce.

Produits pharmaceutiques, cosmétiques et hygiéniques.
(Cl. int. 3, 5)

SUDAXIL

267419. Date de dépôt: 9 octobre 1973, 11 h.
Labiol S.A., 14, rue Grenus, Genève. — Fabrication et commerce.

Produits pharmaceutiques et cosmétiques contre les verrues.
(Cl. int. 3, 5)

VERRUCOL

267420. Date de dépôt: 9 octobre 1973, 11 h.
Laboratoires Dr. Marc Burgener & Cie, 12, rue du Midi, Lausanne (Vaud). — Fabrication et commerce.

Produits cosmétiques. (Cl. int. 3)

LYNELL

267421. Hinterlegungsdatum: 9. Oktober 1973, 8 Uhr.
Kamp Silberhals GmbH, Nürnberg, Zweigniederlassung Rünenberg, Haus Nr. 11, Rünenberg (Basel-Landschaft). — Fabrikation.

WC-Spülmittel, WC-Reinigungspulver, Ablaufreiniger, Chromstahlputzmittel, Haushalt-Allzweckreiniger, Luftverbesserer (Stück).
(Int. Kl. 3, 5)

FLUSHBOY

267422. Date de dépôt: 9 octobre 1973, 18 h.
Paul Bongni, 20bis, chemin du Nant d'Argent, Cologny (Genève). — Fabrication et commerce. — Renouvellement de la marque N° 148529. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 8 octobre 1973.

Jeux, parties de jeux, en particulier installation de jeu fixe ou mobile, carte de jeu, plan de jeu, instruments pour jouer, clubs, balles.
(Cl. int. 16, 28)

MINIGOLF

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Structure du commerce extérieur de la Suisse en novembre 1973

Un communiqué de la Direction générale des douanes indique les chiffres globaux du commerce extérieur en novembre 1973, comparés à ceux du mois précédent et de novembre 1972.

	Importation		Exportation		Solde passif	Valeur des exportations en % de la valeur des importations
	en 1000 tonnes	en mio de fr.	en 1000 tonnes	en mio de fr.		
nov. 1972 /	3 150,9	2 910,4	300,5	2 498,9	411,5	85,9
oct. 1973 /	3 352,2	3 548,5	372,4	2 851,0	697,5	80,3
nov. 1973 /	3 406,2	3 486,1	365,4	2 989,8	496,3	85,8
janv.-nov. 1972 /	31 899,0	29 528,0	2 895,3	23 682,3	5 845,7	80,2
janv.-nov. 1973 /	34 429,7	33 507,1	3 298,3	27 267,4	6 239,7	81,4

Importation

Par rapport au mois correspondant de l'année dernière, la valeur des importations de produits énergétiques (314,9 millions de francs au total) s'éleva de 125,9%, et leur volume de 21,8%. Quantitativement constants, les approvisionnements en matières premières et demi-produits (1412,2 millions) enregistrèrent une plus-value de 18,5%. Quant aux biens d'équipement (601,3 millions) et de consommation (1157,7 millions de francs), leurs taux de croissance respectifs atteignirent 11,5 et 11,3%.

En chiffres absolus, une augmentation ad valorem s'inscrit en particulier au compte des entrées d'huiles brutes de pétrole et distillats (+ 174,6 millions de francs), de machines et appareils électriques (+ 59,4 millions), de denrées alimentaires (+ 46,7 millions), de machines non électriques (+ 41,9 millions), de fer et d'acier (+ 26,6 millions), de substances de base et composés chimiques (+ 26,0 millions), d'ouvrages en métaux (+ 22,7 millions), de métaux non ferreux (+ 21,1 millions), de papier et d'ouvrages en papier (+ 17,0 millions), de produits sylvo-cultivés (+ 14,7 millions), de matières de base agricoles pour l'agriculture et l'industrie (+ 13,9 millions), d'habillement et de lingerie (+ 12,9 millions), de métaux précieux et de pierres gemmes pour l'industrie (+ 12,4 millions), d'ouvrages en matières plastiques (+ 11,9 millions), de voitures de tourisme (+ 11,5 millions) et de matières textiles (+ 10,2 millions). Ont diminué, en revanche, les arrivages d'autocars, camions et véhicules spéciaux (- 15,2 millions), d'aéronefs (- 6,6 millions), ainsi que de peaux et cuirs (- 5,2 millions de francs).

	Valeur des importations		
	nov. 1972	oct. 1973	nov. 1973
Produits de l'agriculture et de la sylviculture	458,4	516,2	545,5
dont:			
Matières de base pour l'agriculture et l'industrie	61,2	74,2	75,1
Denrées alimentaires	273,2	300,3	319,9
Tabacs bruts	21,2	25,3	25,8
Boissons alcooliques	41,6	40,2	45,8
Produits de la sylviculture (sans le bois de chauffage)	45,3	57,0	60,0
Energie	139,4	256,4	314,9
dont:			
Huiles brutes de pétrole et distillats	129,9	248,5	304,5
Textiles et habillement	305,6	411,0	346,2
dont:			
Matières textiles	37,5	49,1	47,7
Fils	26,3	30,7	27,8
Tissus	40,4	49,6	49,5
Habillement et lingerie	115,8	180,0	128,7
Chaussures	24,6	32,6	24,3
Papier et ouvrages en papier	100,0	130,9	117,0
dont:			
Matières de base	11,5	19,8	18,2
Papiers et cartons	39,8	49,0	45,6
Livres, journaux, revues	33,2	43,0	35,7
Peaux, cuirs, caoutchouc, matières plastiques	111,7	122,6	118,0
Peaux et cuirs	33,0	29,3	27,8
Caoutchouc	30,8	35,2	30,5
Ouvrages en matières plastiques	47,8	58,1	59,7
Produits des industries chimiques et connexes	287,5	351,1	327,2
dont:			
Substances de base et composés	171,3	221,8	197,3
Produits pharmaceutiques	31,4	34,5	36,0
Matériaux pour la construction (excepté le bois), céramique, verre	79,3	85,1	80,1
Métaux et ouvrages en métaux	339,3	442,2	409,7
dont:			
Fer et acier	151,4	197,5	178,0
Métaux non ferreux	53,9	81,7	75,0
Ouvrages en métaux	134,0	163,0	156,7
Machines	504,4	575,8	605,7
dont:			
Machines non électriques	281,3	301,1	323,2
Machines et appareils électriques	223,0	274,7	282,4
Véhicules	289,2	302,4	283,5
dont:			
Voitures automobiles pour le transport des personnes	162,6	187,2	174,1
Autocars, camions, véhicules spéciaux	75,9	63,0	60,7
Avions	20,3	15,4	13,7
Appareils de mécanique de précision, instruments d'optique, montres et bijouterie	169,0	208,4	206,9
dont:			
Instruments d'optique	25,0	36,7	33,0
Appareils de mécanique de précision	27,8	29,7	28,7
Métaux précieux et pierres gemmes pour l'industrie	65,0	76,5	77,4
Bijouterie et ouvrages en métaux précieux	30,7	37,6	38,6
Autres produits divers	126,7	146,5	131,5
dont:			
Meubles et ouvrages de petite ébénisterie	46,8	55,6	55,0

Exportation

Relativement à novembre 1972, les exportations de matières premières et demi-produits (1167,6 millions de francs au total) se sont accrues de 22,8% et celles de biens d'équipement (967,7 millions) de 20,9%. Les livraisons de biens de consommation (849,2 millions de francs) progressèrent de 14,0%.

Les ventes que l'industrie métallurgique réalisa à l'étranger marquèrent un renforcement de 272,4 millions de francs ou de 20,4%, qui toucha notamment les envois de machines non électriques (+ 115,6 millions de francs), d'horlogerie (+ 50,0 millions), de machines et appareils électriques (+ 49,4 millions), comme aussi d'instruments d'optique et d'appareils de mécanique de précision (+ 14,0 millions). L'expansion notée pour les sorties de l'industrie chimique (+ 90,1 millions ou 18,4%) reposa spécialement sur l'écoulement des produits pharmaceutiques (+ 35,3 millions), des produits chimiques industriels (+ 29,5 millions) et des matières colorantes (+ 24,8 millions). Les expéditions de textiles et d'habillement montèrent de 27,2 millions de francs ou de 11,5%. Un remarquable accroissement des livraisons de tissus de coton, de tissus de soie et de fibres chimiques, de fils et fibres chimiques, de broderies et de bonneterie contrasta avec un fléchissement considérable des fournitures de tapis et couvre-parquets, mais aussi de chaussures. Les débouchés des denrées alimentaires et tabacs s'élargirent de 22,7 millions de francs ou d'un cinquième; la demande s'intensifia avant tout pour les tabacs manufacturés (+ 6,5 millions de francs).

Exportation de nos principales industries

	Valeur des exportations		
	nov. 1972	oct. 1973	nov. 1973
	1332,4	1525,0	1604,8
Industrie métallurgique			
dont:			
Machines non électriques	533,6	620,5	649,2
Machines et appareils électriques	213,7	245,8	263,1
Instruments d'optique, appareils de mécanique de précision	77,3	86,9	91,3
Horlogerie	315,0	338,1	365,0
Aluminium	22,1	28,9	27,7
Industrie chimique	490,6	579,1	580,7
dont:			
Matières colorantes, etc.	108,3	136,1	133,1
Produits pharmaceutiques	106,3	148,4	141,6
Cosmétiques et parfumerie	4,8	6,1	5,6
Produits chimiques, autres	270,9	288,5	300,4
Textiles et habillement	237,3	265,3	264,5
dont:			
Fils et fibres chimiques	55,3	57,3	59,9
Tissus de soie et de fibres chimiques	28,5	32,8	33,9
Fils de laine	3,3	4,5	4,1
Tissus de laine	4,8	5,0	4,2
Fils de coton	10,6	10,1	10,1
Tissus de coton	32,5	31,2	39,4
Broderies	14,5	19,8	19,0
Tresses	1,6	1,4	1,4
Tapis et couvre-parquets	6,6	5,0	4,7
Bonneterie	21,8	25,7	24,7
Articles d'habillement et de confection	23,8	30,7	24,4
Chaussures	8,6	9,1	6,8
Denrées alimentaires et tabacs	113,4	145,4	136,1
dont:			
Fromage	33,2	39,0	33,7
Lait conservé, farines pour enfants	4,9	1,8	5,4
Chocolat	10,2	12,0	11,8
Soupes, bouillons	5,8	6,6	7,7
Tabacs manufacturés	31,0	42,4	37,5
Livres et journaux	30,3	29,8	28,2

Répartition géographique

Comparée à celle de novembre 1972, l'importation en provenance de la CEE a dénoté une élévation de 378,7 millions de francs ou de 18,9%, due principalement à l'ampleur des besoins couverts par la République fédérale d'Allemagne (+ 172,5 millions de francs), la France (+ 83,5 millions), les Pays-Bas (+ 56,4 millions), l'Italie (+ 46,1 millions) et l'Union belgo-luxembourgeoise (+ 28,6 millions). L'avance marquée par les acquisitions dans la zone de libre-échange (+ 38,5 millions ou 12,9%) provint essentiellement des approvisionnements en Autriche (+ 14,5 millions), en Finlande (+ 8,1 millions) et en Suède (+ 5,9 millions). Parmi les autres Etats européens, l'Union soviétique, en particulier, a livré plus de marchandises à la Suisse (+ 20,2 millions). Les arrivages originaires des pays d'outre-mer se sont développés de 115,2 millions de francs ou de 23,9%, grâce surtout à l'accroissement des achats aux Etats-Unis d'Amérique (+ 31,4 millions), en Libye (+ 17,3 millions) et en Algérie (+ 10,2 millions de francs).

L'exportation vers les Communautés européennes s'est renforcée de 178,5 millions de francs ou de 15,2%, en l'espace d'une année; les envois à l'Italie (+ 43,2 millions de francs), à la République fédérale d'Allemagne (+ 39,1 millions), à la France (+ 34,1 millions) et aux Pays-Bas (+ 28,4 millions), avant tout, y contribuèrent. Les livraisons à l'AELE enregistrèrent une progression de 46,4 millions de francs ou de 14,2%. Cet accroissement affecta en premier lieu les ventes à l'Autriche (+ 23,3 millions) et au Portugal (+ 12,6 millions). Alors que la demande espagnole (+ 15,3 millions), polonaise (+ 14,6 millions) et yougoslave (+ 8,9 millions) s'accroissait remarquablement, les sorties à destination de l'Union soviétique reculaient nettement (- 10,9 millions). L'élargissement des marchés d'outre-mer (+ 204,2 millions ou 26,6%) reposa spécialement sur l'augmentation des expéditions vers le Japon (+ 50,5 millions), les Etats-Unis d'Amérique (+ 30,9 millions), Hongkong (+ 14,3 millions), le Brésil (+ 14,0 millions), l'Algérie (+ 12,4 millions), l'Australie (+ 9,3 millions) et la Libye (+ 7,7 millions de francs).

Le déficit de 1033,7 millions de francs de la balance commerciale, qui résulta du commerce avec le Marché commun en novembre 1973, excéda de 200,2 millions de francs ou de 24,0% celui du mois correspondant de l'année passée. L'excédent d'importation s'est considérablement accru pour les échanges avec la République fédérale d'Allemagne (+ 133,4 millions), la France (+ 49,4 millions), les Pays-Bas (+ 28,0 millions) et l'Union belgo-luxembourgeoise (+ 17,9 millions), tandis que les transactions avec la Grande-Bretagne et le Danemark révélaient un actif supérieur (resp. + 21,0 et 10,3 millions). Porté à 35,5 millions de francs, le solde actif du trafic des marchandises avec l'Association de libre-échange s'est élevé de 7,9 millions ou de 28,6%, en l'espace d'un an, grâce surtout à l'accroissement du surplus d'exportation avec le Portugal (+ 10,0 millions) et l'Autriche (+ 8,8 millions). Les échanges avec les pays d'outre-mer bouclèrent par un actif de 376,1 millions de francs, en hausse de 89,0 millions ou de 31,0% comparativement à novembre 1972. C'est une progression que manifesta notamment le solde positif avec le Japon (+ 54,9 millions), le Brésil (+ 11,2 millions) et Hongkong (+ 9,0 millions). Le déficit du commerce avec la Libye a notablement progressé (+ 9,6 millions de francs).

Principaux partenaires commerciaux

	Importation			en % des importations totales		
	nov. 1972	oct. 1973	nov. 1973	nov. 1972	nov. 1973	
	900,3	1129,3	1072,8	30,9	30,8	
Rép. féd. d'Allemagne	391,9	468,1	475,4	13,5	13,6	
France	273,6	330,1	319,7	9,4	9,2	
Italie	99,8	144,9	156,2	3,4	4,5	
Pays-Bas	92,3	127,5	120,9	3,2	3,5	
Belgique-Luxembourg	Total	1758,0	2199,9	2144,9	60,4	61,5
Grande-Bretagne	200,4	208,0	193,5	6,9	5,6	
Danemark	42,5	43,7	40,0	1,5	1,1	
Total	242,9	251,7	233,5	8,3	6,7	
Irlande	5,0	9,0	6,2	0,2	0,2	
CEE	Total	2005,9	2460,7	2384,6	68,9	68,4
Autriche	154,1	187,9	168,6	5,3	4,8	
Norvège	12,1	13,8	16,3	0,4	0,5	
Suède	102,7	117,6	108,6	3,5	3,1	
Portugal	11,8	15,1	14,4	0,4	0,4	
Finlande	17,7	26,7	25,8	0,6	0,7	
Islande	0,9	2,6	4,2	0,0	0,1	
AELE	299,3	363,7	337,8	10,3	9,7	
Espagne	45,2	35,9	46,1	1,6	1,3	
Pologne	8,4	9,9	12,7	0,3	0,4	
Union soviétique	7,4	15,4	27,6	0,3	0,8	
Yougoslavie	9,5	10,6	12,3	0,3	0,4	
Europe	Total	2429,2	2961,4	2889,7	83,5	82,9
Libye	18,2	18,7	35,5	0,6	1,0	
Algérie	5,5	9,8	15,7	0,2	0,5	
Afrique du Sud	4,3	5,3	4,4	0,1	0,1	
Iran	7,5	9,6	12,1	0,3	0,3	
Hongkong	12,3	19,5	17,6	0,4	0,5	
Japon	84,4	82,3	80,0	2,9	2,3	
Canada	14,7	17,5	20,1	0,5	0,6	
USA	172,7	191,5	204,1	5,9	5,9	
Brésil	13,5	11,5	16,3	0,5	0,5	
Australie	7,5	12,8	10,9	0,3	0,3	
Outre-mer	Total	481,2	587,1	596,4	16,5	17,1
	Exportation			en % des exportations totales		
	nov. 1972	oct. 1973	nov. 1973	nov. 1972	nov. 1973	
	350,8	413,0	389,9	14,0	13,0	
Rép. féd. d'Allemagne	231,2	250,4	265,3	9,3	8,9	
France	221,0	241,3	264,2	8,8	8,8	
Italie	58,8	79,1	87,2	2,4	2,9	
Pays-Bas	50,1	70,3	60,8	2,0	2,0	
Belgique-Luxembourg	Total	912,0	1054,1	1067,4	36,5	35,7
Grande-Bretagne	209,9	222,9	224,0	8,4	7,5	
Danemark	45,0	53,0	52,8	1,8	1,8	
Total	254,9	275,9	276,7	10,2	9,3	
Irlande	5,5	5,5	6,7	0,2	0,2	
CEE	Total	1172,4	1335,5	1350,9	46,9	45,2
Autriche	160,8	173,5	184,1	6,4	6,2	
Norvège	32,4	42,9	31,7	1,3	1,1	
Suède	76,1	86,6	81,6	3,0	2,7	
Portugal	30,2	40,3	42,8	1,2	1,4	
Finlande	26,6	31,0	31,6	1,1	1,1	
Islande	0,8	1,3	1,6	0,0	0,1	
AELE	Total	326,9	375,5	373,3	13,1	12,5
Espagne	62,6	72,5	77,9	2,5	2,6	
Pologne	19,3	24,5	33,9	0,8	1,1	
Union soviétique	29,8	22,2	18,9	1,2	0,6	
Yougoslavie	32,8	48,0	41,7	1,3	1,4	
Europe	Total	1730,6	1988,8	2017,3	69,3	67,5
Libye	3,3	5,0	11,0	0,1	0,4	
Algérie	7,3	7,8	19,7	0,3	0,7	
Afrique du Sud	30,5	36,7	31,1	1,2	1,0	
Iran	27,1	24,0	27,7	1,1	0,9	
Hongkong	44,4	50,6	58,7	1,8	2,0	
Japon	84,6	131,2	135,1	3,4	4,5	
Canada	30,0	33,4	33,8	1,2	1,1	
USA	213,0	230,9	243,9	8,5	8,2	
Brésil	30,8	50,8	44,8	1,2	1,5	
Australie	21,3	36,4	30,6	0,9	1,0	

